





Die zweite Amerikafahrt des „Graf Zeppelin“

Im Laufe der nächsten Woche wird das Luftschiff „Graf Zeppelin“ von Friedrichshafen aus seine erste ...

Der „schwarze Mann“ von Klein-Rohlfischen

Nächtlicher Mordtermin im Dujardin-Prozess.

Das Mordvernahmeprotokoll, in dem der Mordtermin ...

nicht zu ungunsten Dujardins angefallen sind. Man wollte dabei feststellen, ob es dem ...



Dujardin erklärt im Garten des Wortmanns die Vorgänge der Mordnacht.

daß die Frau des Ermordeten, die letzte Frau ...

im günstigen Falle beide zu gleicher Zeit im Zimmer Dujardins hätten sein müssen.

man die astronomischen Umstände angehend für die Zeit nach dem Mordtermin der Mordnacht ...

Gewitterstürmen am Himmelfahrtstag.

In Chemnitz und über dem Ergebirge gingen am Himmelfahrtstage heftige Gewitter ...

Dom Blitz erschlagen.

Bei einem Ausfall nach dem Unterprees wurden gestern nachmittags drei Personen von einem ...

„World“ erfährt, daß der Regierung in Washington ein großes Zepellinflugsprojekt ...

unterbreitet wird, das Amerika mit der Pacific ...

Flugzeugunglück bei Kassel.

Das von Rotterdam nach Prag fliegende Flugzeug ...

Eine neue Schlacht am Helber.

Bei der gestern von den Männern Sozialdemokratischer ...

Nächtliche Feuerbrunst.

Der Marktflecken Wallenfels in der Frankenswald ...

Überfall im Zuge Paris-Wien.

Aus Le Havre wird gemeldet, daß zwei Unbekannte ...

Gummi-Schürzen, Gummi-Bieder, Gr. Strömr. u. Brüderstr.

Wittelschmidtscher aller Art in unserer Spezial-Abteilung

Aus Kunst und Wissenschaft.

\* Stadtheater. Infolge Erkrankung muß die ...

Von der heiligen Universität.

In Bezug von Prof. Buder die Professorin für ...

Sammleremission der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft.

Die Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft hielt ihre ...

Zielungsgeographie, Schulgeographie, Mitteldeutschland.

Mit der Legung ist außerdem eine landesnützliche ...

Thomas Mann und die Psychoanalyse.

Im Internationalen Psychoanalytischen Kongress in Wien ...

Zeitgenössis im Mordprozess Artmann.

Im Wiener Prozess gegen den des Ermordeten ...

Ein dreifachjähriger Vatermörder.

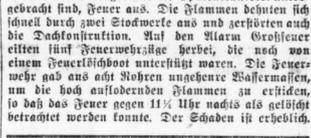
In einem Vorort von Sappone bei Rom ...

Riesenfeuer bei der WEG.

Gestern Abend brach in dem Transformatorwerk ...

Wittelschmidtscher aller Art in unserer Spezial-Abteilung

Gummi-Schürzen, Gummi-Bieder, Gr. Strömr. u. Brüderstr.



boschigt im Nu allen Schmutz an Türen und Wänden

Anekdoten.

Überlaube. Als Max Baumbach ...

Der letzte Froh.

Als man die fürstlich verheiratete Schauspielerin ...

Die distrierte Sängerin.

Der fürstlich verheiratete frühere Theaterdirektor ...

Der Turm von Pisa.

Max Baumbach wurde eines Tages gefragt, was er über ...

# Sonnabend der große Einkaufstag für Alle

## Herrenartikel

- Leder-Sportgürtel mit Dorn und Patentschnalle, verschiedene Lederarten . . . Stück 1.05 0.90
- Selbstbinder nur neue Dessins Stück 2.95 1.85 0.95
- Selbstbinder für den verhöhten Geschmack in unterschiedl. Neuheiten St. 6.25 4.90 3.50
- Oberhemden versch. Stoffarten, schöne, helle Dessins St. 6.25 4.90 3.50
- Oberhemden Popeline, dezentere Streifen u. Karos hochwertige Qualität, St. 10.50 7.50 6.90
- Herren-Wollhüte mod. Farben und Formen . . . Stück 4.50 3.75 2.95
- Herren-Haarehüte frische Frisurformen, aparte Farben . . . Stück 4.50 3.75 2.95
- Spazierstöcke Manillarobin in verschiedenen Stärken Stück 2.75 1.50 0.95

## Biederwaren Bijouterie

- Beuteltaschen echt Leder, mit Cell-Bügel Stück 3.00
- Besuchstaschen echt Leder in beige, m. Vortasche u. gut. Futt. St. 3.90
- Besuchstaschen echt Leder in allen Farben m. Reißverschluss St. 4.75
- Aktenaschen echt Leder, mit 2 Schlössern St. 3.95
- Halsketten in modernen, bunten Farben Stück 0.75
- Perketten ca 150 cm lang, abwaschbar u. unzerbrechlich Stück 1.00
- Ohrhinge in hübscher, moderner Ausführung . . . Paar 1.00

## Für Haus u. Garten

-  **Ruhestühle** verstellbar, stabil, in Fabrikat, gelb geölt, verschiedene Bezüge ohne Stützen . . . . . Stück 3.95 mit Armstützen Stück 6.25, 5.50, 4.95 m. Arm- und Fußstützen 8.75, 8.25, 7.50

## Modewaren

- Kleiderkragen in Voile u. Opal, glatt und mit Spitze . . . Stück 0.50
- Kleiderkragen aus Crêpe de chine, glatt . . . . . Stück 0.50
- Spachtelkragen in allen Formen . . . . . Stück 1.45 0.95 0.65
- Kapuzinerkragen Voile mit Valenciennes-Spitze . . . Stück 3.25 2.50
- Kapuzinerkragen Crêpe de chine oder Crêpe-Georgette mit breiter Bretonne-Spitze . . . . . Stück 3.75
- Schalfragen aus Crêpe de chine, mit Jabot und Zieronabechen . . . . . Stück 6.90 3.75
- Schals aus Crêpe de chine in mod. Kapuzen-Form . . . . . Stück 6.75

## Wäsche

- Damen-Taghemden aus haltbarem Wuchstoff, verschiedene Ausführungen . . . Stück 1.75 1.35 0.95
- Damen-Hemdhösen aus feinfädigen Stoffen, reich garniert . . . . . Stück 2.45 1.90 1.25
- Damen-Prinzeßbröcke weiß, reich mit Valenciennes verziert, glatt . . . . . Stück 4.25 3.95 1.90
- Damen-Nachthemden in verschiedenen Formen u. Ausführung, reich garniert . . . . . Stück 3.75 2.45 2.45
- Damen-Schluphosen kunstseiden-Trikot, schöne Farben, Paar 2.75 1.90 1.45
- Damen-Unterleidee kunstseid. Trikot, mit breiter Spitze garniert . . . . . Stück 4.90 3.75 2.75
- Damen-Hemdhösen kunstseid. Trikot, elegant mit breiter Spitze verziert . . . . . Stück 3.90 3.40 2.75
- Damen-Rockhemdhösen kunstseid. Trikot, m. breit Spitzenkragen apart garniert Stück. 9.50 6.50 5.90



Das so Toile-Kleid beliebte 17.50  
 It Bild, entzückende Sportform m. Kravatte, 1. Viel schön Farb.

Das so Toile-Kleid beliebte 24.50  
 It Bild, in reiz. Mächtig, Rock mit schöner Falten-Garnitur . . .

Das so Toile-Kleid beliebte 29.75  
 It Bild i. hochzeitg. Verarb u. all. mod., Frb. Bluse u. Zehn, Rock m. t. Fal., Garn.

## Ruhestühle

- in Längen bzw. Sitzen verstellbar, braun lackiert, mit breiten Armstützen und extra hoher Lehne mit farbigem Jute-Läufer . . . . . Stück 21.00 mit farbigem Bouclé-Läufer . . . . . Stück 25.00
- Feldstühle stabil, hoch, mit gutem Bezug, in Fabrikat . . . . . St. 2.59 1.75
- Giebelstühle eigenes Fabrikat, innen u. außen lackiert, stabile Antriebsvorrichtung . . . 110 Ltr. = 3.75 8 Ltr. = 3.25 6 Ltr. = 2.75 4 Ltr. = 1.25
- Gartenspalen mit T-Stiel . . . . . Stück 0.95
- Fensterhüter grün lackiert m. bronz. Rosetten . . . . . Stück 1.10
- Grabstein stabil . . . . . Stück 0.90
- Gazepflocken ca. 24 cm mit Versteifung Stück 0.50
- Pflegeschürze sechseckig, in Fabrikat, Stück 9.50
- Rucksäcke den Vorschriften ent sprechend . . . . . Stück 0.50

## Kakteen

in Riesenauswahl, direkt vom Importeur bezogen ganz billig Stück 1.25 0.65 0.75 0.45 0.35

## Diese wenigen Angebote

sind nur eine kleine Auslese aus der riesengroßen Auswahl unserer Spezial-Abteilungen.  
**Wir empfehlen uns deshalb ganz unverbündlich zu besuchen!**



Das Sport-Kleid praktische 4.95  
 It Bild, in Panama, Rock mit Falten-Garnit.

Das Sport-Kleid 7.75  
 It Bild, in bildschöner Verarb mit Krav. u. Gürt, auch in großen Weiten . . .

Tennis-Kleid 6.75  
 Entzückend, It Bild, mit Stickerock, Rock mit schöner Faltenpartie . . . . .

## Für die Badezeit

- Kinder-Badeanzüge in entzückenden Farben, mit Gürtel, m. 42-50 jede weitere Größe 20-4 j. mehr. 1.95
- Herren-Badeanzüge schwarz, kräftige Qualität, . . . St. 1.55
- Damen-Badeanzüge in sehr schön. Farben, oben quergebteilt, . . . St. 2.95
- Reinweiß-Badeanzüge amer. Fason besonders preiswert . . . St. 4.75
- Frottiert-Handtücher gute Qualität, St. 1.95, 0.98 0.85 0.38
- Badedecken ca. 140/200, schwere feste Qualität, besonders gutw. St. 6.90
- Frottiertelle für Bademantel und Clips i. Discoware, m. 4.95 3.90 2.95
- Bade-Capes aus gutem Frottiertoff zweifach zu tragen, . . . St. 7.95
- Bade-Mantel für Dam. u. Herren aus schwer. Frottiertoff, große Auswahl, St. 12.50 10.50
- Badehauben in allen Formen und Farben . . . . . St. 0.90 0.40 0.25



Sandformen in Karton . . . Garn. 0.25

## Sommer-Spielwaren

- Garnituren Schaukel, Spaten, Marke . . . Garn. 0.30
- Holz-Sandwagen . . . . . Stück 0.50
- Kinder-Klappwagen mit und ohne Verdeck, gute Ausführungen, preiswert! 20 cm = St. 1.00, ca. 18 cm = St. 0.75
- Für die Reise gute Bücher in großer Auswahl . . . . . Stück 0.45



Eimer stabile Ausführung, mit Bildern . . . Stück 0.95

## Strümpfe Handschuhe

- Damenstrümpfe Baumwolle l. schw. fadig, gut verstädt. . . Pr. 0.98
- Damenstrümpfe in mod. Farben, m. Doppelseite und Hochleiste, . Pr. 1.00
- in Seidenform, una. Damenstrümpfe Spezialmarke Lutz in den neuert. Farben mit Doppelseite und Hochleiste . . . Pr. 1.75
- Damenstrümpfe "Wascheide", künstlich, in den neuert. Farb., eieg. u. haltb. Pr. 2.45
- Damenstrümpfe Baumwolle, reiche Farbenwahl, erstkl. Qual. Pr. 2.95
- Herrensocken Baumwolle, farbig gemustert . . . . . Pr. 0.48
- Herrensocken Baumwolle m. Kunstseide plattiert, feuchte, neue Dessins Pr. 0.95
- Herrensocken Seidenfloss m. Kunstseide plattiert, feuchte, neue Dessins Pr. 1.45
- Damen-Handschuhe gute Zwirnware, farbig, mit 2 Druckknöpfen . . Pr. 0.75
- Damen-Handschuhe farbig, mit eleganter Spitze u. sch. Aufb. Pr. 1.45 0.95

# KARLSTADT

Halle an der Saale



„O man! padme hum“

Bühnen-Revolution im Gastspiel.

Dr. Richter war vor einigen Wochen bereits in Halle. Tamsar hat er über seine letzte Fortschrittsarbeit nach dem Theater in Leipzig berichtet. Seit gestern wohnt Dr. Richter wieder in Halle, um seine letzten Tage in Halle zu verbringen. Er hat sich in Halle wieder in Halle, um seine letzten Tage in Halle zu verbringen.

Und so erklärte Dr. Richter seinen Zuhörern, daß er seinen letzten Tag in Halle verbringen will. Er hat sich in Halle wieder in Halle, um seine letzten Tage in Halle zu verbringen.

Frühlingsfeier im B. O. H. Halle-Grüblitz.

Die Frühlingsfeier der B. O. H. Halle-Grüblitz wurde am Sonntag, den 5. Mai, im Gastspiel des B. O. H. Halle-Grüblitz abgehalten. Die Veranstaltung wurde von den Mitgliedern des B. O. H. Halle-Grüblitz durchgeführt.

Halles Fremdenverkehr.

Die Statistik des Statistischen Bundesamtes in Berlin zeigt, daß der Fremdenverkehr in Halle im April 1929 einen Aufschwung genommen hat. Die Zahl der Fremden, die in Halle im April 1929 eintrafen, betrug 1000 Personen.

Entscheidung und Verhütung von Jubeliden.

Die Entscheidung über die Verhütung von Jubeliden ist ein wichtiges Thema für die Bevölkerung. Die Verhütung von Jubeliden ist ein wichtiges Thema für die Bevölkerung. Die Verhütung von Jubeliden ist ein wichtiges Thema für die Bevölkerung.

In den nächsten Tagen

Allgemeine Mitteldutsche Fahrplanbuch

Das Fahrplanbuch für die nächsten Tage ist nun erschienen. Es enthält die Fahrpläne für die nächsten Tage. Es enthält die Fahrpläne für die nächsten Tage.

Sommer 1929

Die Sommerferien 1929 sind nun begonnen. Die Sommerferien 1929 sind nun begonnen. Die Sommerferien 1929 sind nun begonnen.

Stärkerkonzert des Kirchenchores Halle-Grüblitz.

Das Kirchenchor-Konzert in Halle-Grüblitz wurde am Sonntag, den 5. Mai, abgehalten. Die Veranstaltung wurde von den Mitgliedern des Kirchenchores durchgeführt.

Recht im Volksrecht Halle-Grüblitz.

Die Verhandlungen im Volksrecht Halle-Grüblitz wurden am Sonntag, den 5. Mai, abgehalten. Die Verhandlungen wurden von den Mitgliedern des Volksrechts durchgeführt.

Die große Ullrichstraße vor Gericht.

Die große Ullrichstraße in Halle ist nun vor Gericht. Die große Ullrichstraße in Halle ist nun vor Gericht. Die große Ullrichstraße in Halle ist nun vor Gericht.

Am Ende bleibe Freude!

Am Ende bleibe Freude! Am Ende bleibe Freude! Am Ende bleibe Freude! Am Ende bleibe Freude! Am Ende bleibe Freude!

Ein Frühlingswunder.

Ein Frühlingswunder! Ein Frühlingswunder! Ein Frühlingswunder! Ein Frühlingswunder! Ein Frühlingswunder!

Beifahrer und Pfaffen.

Beifahrer und Pfaffen! Beifahrer und Pfaffen! Beifahrer und Pfaffen! Beifahrer und Pfaffen! Beifahrer und Pfaffen!

Dejentliche Veranstaltungen.

Die dejentlichen Veranstaltungen sind nun bekannt. Die dejentlichen Veranstaltungen sind nun bekannt. Die dejentlichen Veranstaltungen sind nun bekannt.

Verensnachrichten.

Die Verensnachrichten sind nun bekannt. Die Verensnachrichten sind nun bekannt. Die Verensnachrichten sind nun bekannt.

Städtische Nachrichten.

Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt.

Autogrammenlosh.

Die Autogrammenlosh sind nun bekannt. Die Autogrammenlosh sind nun bekannt. Die Autogrammenlosh sind nun bekannt.

Städtische Nachrichten.

Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt.

Städtische Nachrichten.

Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt.

Städtische Nachrichten.

Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt.

Städtische Nachrichten.

Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt.

Städtische Nachrichten.

Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt.

Städtische Nachrichten.

Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt.

Städtische Nachrichten.

Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt.

Städtische Nachrichten.

Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt.

Städtische Nachrichten.

Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt.

Städtische Nachrichten.

Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt.

Städtische Nachrichten.

Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt.

Städtische Nachrichten.

Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt.

Städtische Nachrichten.

Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt.

Städtische Nachrichten.

Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt.

Städtische Nachrichten.

Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt.

Städtische Nachrichten.

Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt.

Städtische Nachrichten.

Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt.

Städtische Nachrichten.

Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt.

Städtische Nachrichten.

Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt.

Städtische Nachrichten.

Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt.

Städtische Nachrichten.

Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt.

Städtische Nachrichten.

Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt.

Städtische Nachrichten.

Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt. Die städtischen Nachrichten sind nun bekannt.

Was ist Total? Total-Tabletten sind ein hervorragendes Mittel bei Rheuma, Gicht, Ischias, Grippe, Nerven- und Kopfschmerz, Erkältungskrankheiten. Schädigen Sie sich nicht durch minderwertige Mittel!

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt. urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-192905105/fragment/page=0006



Am Himmelsthratag, mittags, verschied unsere liebe, gute Mutter, Schwieger- und Großmutter, Frau

### Ida Holzrichter

nach einem reichlichen Leben voll Arbeit und Mühe im 75. Lebensjahre.

**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
Diemitz, den 10. Mai 1929.  
Beerdigung Sonntag 3 Uhr vom Trauerhause aus.

Ein treues Mütterchen hat aufgehört zu schlagen  
Heute morgen entschlief plötzlich und unerwartet nach einem arbeitsreichen Leben unsere liebe besorgende Mutter, Schwieger-, Groß-, Urgroßmutter und Schwägerin

### Marie Ziegner

geb. Witte  
im 79. Lebensjahre.

**Die trauernden Kinder.**  
Halle, den 10. 5. 1929.  
Die Beerdigung findet Montag, den 13. 5. 1929 Uhr von der Kapelle des Südtorhofs aus statt.  
Kranzpenden an Beerdigungsanstalt Anders, Brunnenstraße 4

**Danksagung.**  
Für die liebevolle Anteilnahme beim Hinscheiden unseres teuren Entschlafenen, des

### Ernst Leistenschneider

sagen wir allen auf diesem Wege herzlichsten Dank, besonders Herrn Kaplan Rintelen für seine tröstlichen Worte, Dank dem Kathol. Männerverein, dem Jagdverein Halle u. Umgegend und dem Konditoren-Gebillenen-Verein 1886 für Blumen und letztes Geleit.

**Frau Anna Leistenschneider**  
nebst Angehörigen.  
Halle a. S., 10. Mai 1929.

**Statt Karten.**  
Für die vielen Beweise der Anteilnahme beim Heimzuge unseres lieben Entschlafenen sagen wir hierdurch allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Hausbesuchern unseren herzlichsten Dank. Besonders Dank Herrn Oberpartei, Thiede sowie der Backen-Zwanzigsten und dem Lesenerverein für das ehrenvolle Geleit zur letzten Ruhestätte.

Im Namen der Hinterbliebenen  
**Frau Emma Görlicke geb. Muhr.**  
Halle (Saale), den 10. Mai 1929.

**Danksagungs.**  
Anlässlich des Hinscheidens unseres teuren unvergesslichen Entschlafenen, der Frau

### Milda Harnisch

geb. Wöllner  
sind uns die Beweise liebevoller Teilnahme so zahlreich zugegangen, daß wir viel nur auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank abgeben können. Unsern tiefempfindenden Dank möchten wir besonders allen denen vermitteln, die sie durch das letzte Geleit zum Grabe brachten.

**Walter Harnisch**  
Grubwächter,  
nebst Kind und den tieftrauernden Anverwandten.

Gröbers bei Halle.

Für die vielen Beweise herzlichster Anteilnahme beim Heimzuge unserer lieben, unvergesslichen Entschlafenen, Frau

### Hildegard Becker

sagen wir auf diesem Wege unseren aufrichtigen Dank.

Halle, im Mai 1929.

**Die trauernden Hinterbliebenen.**

Nicht nur die niedrigen Preise, sondern auch die gezielte Qualität wird Sie veranlassen, Ihren Bedarf an

Stapp- u. Divandecken, Gardinen, Teppichen, Wand- u. Stuhnduhen, Sprechapparaten, EBBstecken nur bei mir einzudecken.

**Sämtliche Artikel auf bequeme Teilzahlung**

### Bildergermo

Preußener Nr. 1

Am 7. Mai wurde uns unser treuer Mitarbeiter, der Schornsteinfegermeister Herr

### Carl Thiese

durch den Tod entzissen. (10)

Wir verlieren in ihm einen lieben Jagdgenossen und waidgerechten Jäger, der uns unvergesslich bleiben wird.

**Jagdverein Halle u. Umg.**

**Nachruf.**  
Am 7. April 1929 wurde nach schwerer Krankheit unser 1. Kamerad, Herr Bezirkschorleiter

### Carl Thiese

zur guten Arme abgerufen.  
Sein lautes blederes Wesen und seine Anhänglichkeit zur grünen Farbe steht ihm ein dauerndes Andenken. Als letzten Gruß legen wir den grünen Bruch auf sein Grab.

**Verein der Schlawig-Heilsteinler**  
Nachruf.  
Am 7. 4. M. starb nach langer schwerer Krankheit unser Landsmann und 1. Vorsitzender, der Bezirkschorleiter

### Carl Thiese.

Durch seine rege Tätigkeit in unserem Verein hat er stets den Gedanken an unsere nordliche Heimat in uns wach gehalten. Wir betrauern seinen frühen Heimgang und werden sein Andenken stets in Ehren halten.

**Der Vorstand.**

**Verein der Schlawig-Heilsteinler**  
Nachruf.  
Am 7. 4. M. starb nach langer schwerer Krankheit unser Landsmann und 1. Vorsitzender, der Bezirkschorleiter

### Carl Thiese.

Durch seine rege Tätigkeit in unserem Verein hat er stets den Gedanken an unsere nordliche Heimat in uns wach gehalten. Wir betrauern seinen frühen Heimgang und werden sein Andenken stets in Ehren halten.

**Der Vorstand.**

Donnerstag Nacht 1929 Die verabschiedet nach strengem, schwerem Leiden mein lieber Mann, unser einziges Kind, unser Sohn, Bruder, Schwiegersohn und Schwager der

### Paul Schmalz

im 67. Lebensjahre.

Um stillen Beileid bittend  
Im Namen der Hinterbliebenen  
**Kelene Schmalz geb. Henschel**  
Adriankatenweg 17

Die Einkäschung erfolgt am Montag 19 Uhr Kranzpenden Janssen abgeholt.

Pflichtlich und unerwartet verschied unser lieber Kollege, der Ingenieur

### Herr Paul Köppen

Wir verlieren in ihm einen geschätzten, hilfsfertigen Kollegen. Dem Verstorbenen werden wir stets ein ehrendes Andenken bewahren.

**Die Angestellten der Firma Reuter & Straube**

Die Bestattung des Ingenieurs

### Herrn Paul Köppen

findet nicht wie erteiltlich am Freitag, sondern Sonnabend nachmittags 2 Uhr in der großen Halle des Gertrudenfriedhofes statt.

Am Dienstag, den 7. Mai verschied nach schweren Leiden mein lieber Mann, Vater, Schwiegervater und Großvater

### Otto Beier

geb. Günther  
Reideburg, den 6. Mai 1929

Die Trauerfeier findet am Sonnabend, den 11. Mai vormittags 10 Uhr in der kleinen Kapelle des Gertrudenfriedhofes statt. (10)

Gestern mittag gegen 1 Uhr erlittete Gott von einem langen, schweren, mit großer Geduld ertragenen Leiden meine liebe Schwester, Tante, Schwägerin und Großmutter, die Rentnerin

### Elise Barkusky

geb. Barkowsky  
im 72. Lebensjahre.

Um stillen Beileid bittend:  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Die Beerdigung findet am Montag, den 13. Mai, um 12 1/2 Uhr von der Kapelle des Südtorhofs aus statt. Kranzpenden nimmt die Halleische Beerdigungsanstalt, Pfleider (M. Burker), Kl. Steinstr. 4, entgegen.

**Statt Karten!**  
Für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme beim Heimzuge unserer lieben Entschlafenen sagen wir hiermit allen nur auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank

**Wilhelm Eichentopf**  
nebst Angehörigen.

Für die überaus herzliche Teilnahme beim Heimzuge meines lieben Mannes und Vaters, des Jalousietischlers

### Hermann Klenner

sage ich allen Freunden und Bekannten, lieben Hausbewohnern meinen herzlichsten Dank. Besonders Dank Herrn Donner für Wind für seine tröstlichen Worte, Seinem werthen Chef Herrn Hönemann und allen Mitarbeitern.

**Pauline Klenner**  
nebst Angehörigen.

**Danksagung.**  
Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme und Krasspenden beim Hinscheiden unseres lieben Entschlafenen sagen wir allen herzlichsten Dank.

Die trauernde  
**Fam. Chr. Münch**  
Krukenbergstraße Nr. 13.

**Statt Karten!**  
**Ruth Wasum**  
**Heinz Wever**  
Verlobte  
Halle a. S. Berlin-Grünevald

**Hilde Schönwerk**  
**Hubert Wagner**  
Verlobte  
Nietleben Im Mai 1929

**Statt Karten.**  
Für die vielen, anlässlich unseres 25jährigen Jubiläums, erwiesenen Güte und Wohlwollens, unseren herzlichsten Dank auszusprechen

**Otto Engelhardt u. Frau Emma**  
geb. Solf.

**Von der Reise zurück**  
Frau Dr. med. Elisabeth Schoen

**Vermietungen**  
Wohnungen  
2 Wohnungen  
3 Zimmer, leer  
2 gr. leere Zim.

**Kaffee- und Eßlöffel**  
empfehlen  
Alpaka  
Alpaka Silber  
u. echt Silber  
Juweller  
Tittel

**Alpaka Silber**  
u. echt Silber  
Juweller  
Tittel

# DER BILLIGSTE

bei bester Qualität und größter Auswahl

## BACKFISCHMANTEL

aus apertem Stoff, engl. Art, mit Kollerfalten im Rücken, Rundgrün und aufgesetzten Taschen, fische Manschette, mit Knöpfen verziert

12.90

## FRAUENMANTEL

in allen Weiten, extra lang, prima Herrenstoff mit Gürtel und Taschen

24.50

## WASCHKLEID

mit kurzem Arm, seidene Kravatte, modernes Muster

4.50

## FRAUENKLEID

aus Waschseide, große Weiten, neue Muster, weites Faltenrock

12.90

# Mantel-Schau

im Hochparterre Gr. Ulrichstr. 37

**Im Bürohaus Riebeckplatz 3**  
per 1. Juni zu vermieten:  
Büroräume u. Zentralheizung, Fahrstuhlbenutzung usw.  
Nähere durch den Verwalter  
**Max Knoche, Wettiner Straße 19**  
FERNSPRECHER 22975

**3 geräumige heile Zimmer**  
in bestelltem u. warmen Keller  
Wohnung  
Miet-Gesuche  
Suche 3 Zimmer mit Nebenraum  
Wohn-Tausch  
Biete: 3 Zimmer und Küche  
Miet-Gesuche  
Suche 3 Zimmer mit Nebenraum  
Wohn-Tausch  
Biete: 3 Zimmer und Küche  
Miet-Gesuche

**Garage**  
neue, mit Wasser  
Miet-Gesuche  
Suche 3 Zimmer mit Nebenraum  
Wohn-Tausch  
Biete: 3 Zimmer und Küche  
Miet-Gesuche

**2 Zim. u. Kb.**  
Miet-Gesuche  
Suche 3 Zimmer mit Nebenraum  
Wohn-Tausch  
Biete: 3 Zimmer und Küche  
Miet-Gesuche

**Niederlagsräume**  
Miet-Gesuche  
Suche 3 Zimmer mit Nebenraum  
Wohn-Tausch  
Biete: 3 Zimmer und Küche  
Miet-Gesuche

**3-Zim. Wohn.**  
Miet-Gesuche  
Suche 3 Zimmer mit Nebenraum  
Wohn-Tausch  
Biete: 3 Zimmer und Küche  
Miet-Gesuche

**MUTTERTAG SONNTAG 12. MAI**  
Erfreue die Mutter am Muttertag  
**LASST BLUMEN SPRECHEN!**  
Wohlgeliebte halbare Blumen  
sagst Du nur beim Schenken  
Blumengeschäft und Gärtnerei

# HUTE MUTZEN

Herrenhut . . . 3.00  
Klepp-Cylinder . . . 11.50  
Sonnentüte . . . 2.50  
Regelmütze . . . 2.00  
Ledermütze . . . 2.00  
Schlammütze . . . 7.00

Verkaufsstellen in Halle-S. 1  
① Große Klausstraße 1  
② Marsburgerstr. 161  
③ Geiststraße 31

## Rudolf Zenk

**Der neue Pfingstanzug muß von Hammerschlag sein, dann ist er richtig!**  
Ine Schaufenster zeigen meine Hauptschlager für: Mk. 39.-, 49.-, 59.-, 69.-, 79.-. Das volkstümliche Konfektionshaus **Julius Hammerschlag**, Gr. Ulrichstr. 37, pt. u. I. Et



Von den Warenmärkten.

Lebhafte Stimmung am Produktmarkt. Berliner Rohstoffmarkt vom 10. Mai. Das heutige...

Mittliche Produktnotierungen von heute.

Table with columns for product names (e.g., Weizen, Roggen, Hafer) and their prices in various units.

Metallnotierungen von heute.

Table listing metal prices for items like Zinn, Kupfer, Nickel, and others.

Amerikanische Industrieinvasion nach Deutschland.

Nach einer von neuerer Grobkraft veröffentlichten Aufzählung sind bereits gegen dreihundert amerikanische Industrieunternehmen...

Wichtigste Automobil-Gesellschaft hat Betriebsbüros in Berlin, Köln, München und Hamburg, und importiert alle diese Maschinen von hier aus...

Ein erfreulicher Nachlass des Kreditzinses des Reichs.

Der Kredit des Reichs hat folgenden Verlauf genommen: Die Mehrnahmen aus Steuern, Vermögensteuern...

\* Starke Preisrückgänge am landwirtschaftlichen Markt. Während bisher die landwirtschaftlichen Preise...

Leipziger Börse von heute.

Table showing stock market data for Leipzig, including various stock prices and exchange rates.

Wasserstände.

Table listing water levels for various rivers and locations, such as Elbe, Saale, and others.

Berliner Börse.

Table showing Berlin stock market data, including various stock prices and market indicators.

Fortlaufende Kursnotierungen von heute.

Large table providing continuous market quotations for various commodities, currencies, and financial instruments.

Einheits-Kurse von heute.

Table listing uniform prices for various goods and services across different regions.

Large advertisement for Mercedes-Benz cars, featuring the slogan 'Mercedes-Benz - der allerbeste' and 'Automobiltournee Wiesbaden'. Includes details about car models, prices, and a list of participating dealers.

Vertical text on the right edge of the page, possibly a page number or reference.







dem D.S.G. Dresden gefolgt ist, die halbsächsischen Zeitschriften...

Saalgau.

Schießwettbewerb für Jungs und Junbald. Der 100. Jahrestag...

Wittlich-Mühlbach.

Der 100. Jahrestag der Wittlich-Mühlbacher Schützenvereine...

Wahlprüfung

Der Prüfungsausschuss des Saalgauens am 26. Mai in Halle...

Derren: 100, 400, 1500, 5000 Meter, Schießung, Schießung...

Vereinsmitteilungen.

Die Aufnahme der Vereinsmitglieder erfolgt mit dem...

regelmäßig, für Handball auf dem Platz in der Beisenstraße...

Halbescher Fußball-Club von 1910: Wir machen unsere...

Halbescher Turnverein von 1888, v. S.: Unsere Monats...

Halbescher Fußball-Club (F. T.): Allen Mitgliedern...

8. Junioren - Vorr. II (10 Uhr Vor-Platz), 8. Junioren - Vorr. II...

1. Frauen - Vorr. I (10 Uhr Vor-Platz), 1. Frauen - Vorr. I...

1. Frauen - Vorr. II (10 Uhr Vor-Platz), 1. Frauen - Vorr. II...

1. Frauen - Vorr. III (10 Uhr Vor-Platz), 1. Frauen - Vorr. III...

1. Frauen - Vorr. IV (10 Uhr Vor-Platz), 1. Frauen - Vorr. IV...

1. Frauen - Vorr. V (10 Uhr Vor-Platz), 1. Frauen - Vorr. V...

1. Frauen - Vorr. VI (10 Uhr Vor-Platz), 1. Frauen - Vorr. VI...

Oberhemden, Binder, Hut

Diese 3 wichtigen Sachen geben dem S. Weiss Pfingst-Anzug erst den richtigen Schwung...

Table listing clothing items like Oberhemd, Der Frühjahrs-Hut, Der moderne Schleifenbinder, etc. with prices.

Byppotheken- und Geld-Markt. Darlehen von 100 Mk. Hypotheken von 3000,- Mark an aufwärts...

12 PS. Stowwer 6 Zylinder. Offener 6 Zylinder in noch bestem Zustand...

Speisezimmer. Möbel staunend billig! Speisezimmer, Schlafzimmer, Küche...

10/35 Horch. 6 PS Steyr - 4-Sitzer. Sehr gut erhalten, Altbrennverdeck...

Zur Badesaison. Badeanzüge für Damen, Herren u. Kinder. Bademäntel, Badenwäsche...

20 000 RM. Landwirtshaus. 6 1/2 Zimmer, 2 Bäder, 2 Kellern...

Fahrzeuge. Verkauf. 3 u. 4 Räder, 600 ccm bis 1000 ccm...

Billige gute Pianos. Groß-Auswahl. Klein-Auswahl...

Fahrräder. Opel-Damenrad 100 Mk. 3 Jahr Garantie...

Wegen Räumung. Schlafzimmer, Speisezimmer, Küche...

Darleh. 13 000 Mk. Grundstück. Grundstück, 1000 qm...

Grundstücke. Grundstück, 1000 qm, 1000 qm...

Ardie. 750 ccm, neu. Neuer Motor, 750 ccm...

Verkäufe. Verschiedenes. Schrank, Tisch, Stuhl...

Gebrauchte Fässer. als Regen- und Juchentonnen...

Private-Darlehenskasse. Darlehen, 1000,- bis 10000,-...

Grundstücke. Grundstück, 1000 qm, 1000 qm...

Verkäufe. Verschiedenes. Schrank, Tisch, Stuhl...

Gebrauchte Fässer. als Regen- und Juchentonnen...

Gebrauchte Fässer. als Regen- und Juchentonnen...

Dr. Diehl 20% Rabatt. Braune Herren-Halbschuhe. Marke Dorndorf. 1650, 2190. Leipziger Straße 101.





# Sie sehen hier an diesen Herren

die flotte Linie, den guten Sitz — und wenn Sie solche Anzüge in meinem Hause anprobieren — erkennen Sie Qualität und Preiswürdigkeit, die meines Hauses Vorzug ist.

### Hauptpreislagen:

39. - 48. - 56. - 65. - 75. - 88. - 98. - 110.

## G. Assmann

Das Haus der Herrenmoden

### Reinemachefrauen

zum sofortigen Eintritt  
Hallische Nachrichten Zimmer 35

### Jüngere, perfekte Stenotypistin

mit Buchstempel-Kenntnissen für sofortige Aufnahme unter 2.500 an die G. & H. G.

### Stubenmädchen

in Nibben, Wäschenschein, Putzen und Zimmerarbeiten (Babikopf ausgesetzt) Zeugnisabdruck, mögl. im Bild, Gehaltsantrag an Hand von Schloß Seeburg bei Oberböllingen am See, Bezirk Halle (Saale).

### Örtlich-Fräulein

für kleinen Gaststube (14 Personen) ohne Bekleidungs- u. Hausarbeiten, 12 Stunden wöchentlich, 4 Wochenstunden, 12 bis 14 Uhr, 14 bis 16 Uhr, 16 bis 18 Uhr, 18 bis 20 Uhr, 20 bis 22 Uhr, 22 bis 24 Uhr, 24 bis 26 Uhr, 26 bis 28 Uhr, 28 bis 30 Uhr, 30 bis 32 Uhr, 32 bis 34 Uhr, 34 bis 36 Uhr, 36 bis 38 Uhr, 38 bis 40 Uhr, 40 bis 42 Uhr, 42 bis 44 Uhr, 44 bis 46 Uhr, 46 bis 48 Uhr, 48 bis 50 Uhr, 50 bis 52 Uhr, 52 bis 54 Uhr, 54 bis 56 Uhr, 56 bis 58 Uhr, 58 bis 60 Uhr, 60 bis 62 Uhr, 62 bis 64 Uhr, 64 bis 66 Uhr, 66 bis 68 Uhr, 68 bis 70 Uhr, 70 bis 72 Uhr, 72 bis 74 Uhr, 74 bis 76 Uhr, 76 bis 78 Uhr, 78 bis 80 Uhr, 80 bis 82 Uhr, 82 bis 84 Uhr, 84 bis 86 Uhr, 86 bis 88 Uhr, 88 bis 90 Uhr, 90 bis 92 Uhr, 92 bis 94 Uhr, 94 bis 96 Uhr, 96 bis 98 Uhr, 98 bis 100 Uhr, 100 bis 102 Uhr, 102 bis 104 Uhr, 104 bis 106 Uhr, 106 bis 108 Uhr, 108 bis 110 Uhr, 110 bis 112 Uhr, 112 bis 114 Uhr, 114 bis 116 Uhr, 116 bis 118 Uhr, 118 bis 120 Uhr, 120 bis 122 Uhr, 122 bis 124 Uhr, 124 bis 126 Uhr, 126 bis 128 Uhr, 128 bis 130 Uhr, 130 bis 132 Uhr, 132 bis 134 Uhr, 134 bis 136 Uhr, 136 bis 138 Uhr, 138 bis 140 Uhr, 140 bis 142 Uhr, 142 bis 144 Uhr, 144 bis 146 Uhr, 146 bis 148 Uhr, 148 bis 150 Uhr, 150 bis 152 Uhr, 152 bis 154 Uhr, 154 bis 156 Uhr, 156 bis 158 Uhr, 158 bis 160 Uhr, 160 bis 162 Uhr, 162 bis 164 Uhr, 164 bis 166 Uhr, 166 bis 168 Uhr, 168 bis 170 Uhr, 170 bis 172 Uhr, 172 bis 174 Uhr, 174 bis 176 Uhr, 176 bis 178 Uhr, 178 bis 180 Uhr, 180 bis 182 Uhr, 182 bis 184 Uhr, 184 bis 186 Uhr, 186 bis 188 Uhr, 188 bis 190 Uhr, 190 bis 192 Uhr, 192 bis 194 Uhr, 194 bis 196 Uhr, 196 bis 198 Uhr, 198 bis 200 Uhr, 200 bis 202 Uhr, 202 bis 204 Uhr, 204 bis 206 Uhr, 206 bis 208 Uhr, 208 bis 210 Uhr, 210 bis 212 Uhr, 212 bis 214 Uhr, 214 bis 216 Uhr, 216 bis 218 Uhr, 218 bis 220 Uhr, 220 bis 222 Uhr, 222 bis 224 Uhr, 224 bis 226 Uhr, 226 bis 228 Uhr, 228 bis 230 Uhr, 230 bis 232 Uhr, 232 bis 234 Uhr, 234 bis 236 Uhr, 236 bis 238 Uhr, 238 bis 240 Uhr, 240 bis 242 Uhr, 242 bis 244 Uhr, 244 bis 246 Uhr, 246 bis 248 Uhr, 248 bis 250 Uhr, 250 bis 252 Uhr, 252 bis 254 Uhr, 254 bis 256 Uhr, 256 bis 258 Uhr, 258 bis 260 Uhr, 260 bis 262 Uhr, 262 bis 264 Uhr, 264 bis 266 Uhr, 266 bis 268 Uhr, 268 bis 270 Uhr, 270 bis 272 Uhr, 272 bis 274 Uhr, 274 bis 276 Uhr, 276 bis 278 Uhr, 278 bis 280 Uhr, 280 bis 282 Uhr, 282 bis 284 Uhr, 284 bis 286 Uhr, 286 bis 288 Uhr, 288 bis 290 Uhr, 290 bis 292 Uhr, 292 bis 294 Uhr, 294 bis 296 Uhr, 296 bis 298 Uhr, 298 bis 300 Uhr, 300 bis 302 Uhr, 302 bis 304 Uhr, 304 bis 306 Uhr, 306 bis 308 Uhr, 308 bis 310 Uhr, 310 bis 312 Uhr, 312 bis 314 Uhr, 314 bis 316 Uhr, 316 bis 318 Uhr, 318 bis 320 Uhr, 320 bis 322 Uhr, 322 bis 324 Uhr, 324 bis 326 Uhr, 326 bis 328 Uhr, 328 bis 330 Uhr, 330 bis 332 Uhr, 332 bis 334 Uhr, 334 bis 336 Uhr, 336 bis 338 Uhr, 338 bis 340 Uhr, 340 bis 342 Uhr, 342 bis 344 Uhr, 344 bis 346 Uhr, 346 bis 348 Uhr, 348 bis 350 Uhr, 350 bis 352 Uhr, 352 bis 354 Uhr, 354 bis 356 Uhr, 356 bis 358 Uhr, 358 bis 360 Uhr, 360 bis 362 Uhr, 362 bis 364 Uhr, 364 bis 366 Uhr, 366 bis 368 Uhr, 368 bis 370 Uhr, 370 bis 372 Uhr, 372 bis 374 Uhr, 374 bis 376 Uhr, 376 bis 378 Uhr, 378 bis 380 Uhr, 380 bis 382 Uhr, 382 bis 384 Uhr, 384 bis 386 Uhr, 386 bis 388 Uhr, 388 bis 390 Uhr, 390 bis 392 Uhr, 392 bis 394 Uhr, 394 bis 396 Uhr, 396 bis 398 Uhr, 398 bis 400 Uhr, 400 bis 402 Uhr, 402 bis 404 Uhr, 404 bis 406 Uhr, 406 bis 408 Uhr, 408 bis 410 Uhr, 410 bis 412 Uhr, 412 bis 414 Uhr, 414 bis 416 Uhr, 416 bis 418 Uhr, 418 bis 420 Uhr, 420 bis 422 Uhr, 422 bis 424 Uhr, 424 bis 426 Uhr, 426 bis 428 Uhr, 428 bis 430 Uhr, 430 bis 432 Uhr, 432 bis 434 Uhr, 434 bis 436 Uhr, 436 bis 438 Uhr, 438 bis 440 Uhr, 440 bis 442 Uhr, 442 bis 444 Uhr, 444 bis 446 Uhr, 446 bis 448 Uhr, 448 bis 450 Uhr, 450 bis 452 Uhr, 452 bis 454 Uhr, 454 bis 456 Uhr, 456 bis 458 Uhr, 458 bis 460 Uhr, 460 bis 462 Uhr, 462 bis 464 Uhr, 464 bis 466 Uhr, 466 bis 468 Uhr, 468 bis 470 Uhr, 470 bis 472 Uhr, 472 bis 474 Uhr, 474 bis 476 Uhr, 476 bis 478 Uhr, 478 bis 480 Uhr, 480 bis 482 Uhr, 482 bis 484 Uhr, 484 bis 486 Uhr, 486 bis 488 Uhr, 488 bis 490 Uhr, 490 bis 492 Uhr, 492 bis 494 Uhr, 494 bis 496 Uhr, 496 bis 498 Uhr, 498 bis 500 Uhr, 500 bis 502 Uhr, 502 bis 504 Uhr, 504 bis 506 Uhr, 506 bis 508 Uhr, 508 bis 510 Uhr, 510 bis 512 Uhr, 512 bis 514 Uhr, 514 bis 516 Uhr, 516 bis 518 Uhr, 518 bis 520 Uhr, 520 bis 522 Uhr, 522 bis 524 Uhr, 524 bis 526 Uhr, 526 bis 528 Uhr, 528 bis 530 Uhr, 530 bis 532 Uhr, 532 bis 534 Uhr, 534 bis 536 Uhr, 536 bis 538 Uhr, 538 bis 540 Uhr, 540 bis 542 Uhr, 542 bis 544 Uhr, 544 bis 546 Uhr, 546 bis 548 Uhr, 548 bis 550 Uhr, 550 bis 552 Uhr, 552 bis 554 Uhr, 554 bis 556 Uhr, 556 bis 558 Uhr, 558 bis 560 Uhr, 560 bis 562 Uhr, 562 bis 564 Uhr, 564 bis 566 Uhr, 566 bis 568 Uhr, 568 bis 570 Uhr, 570 bis 572 Uhr, 572 bis 574 Uhr, 574 bis 576 Uhr, 576 bis 578 Uhr, 578 bis 580 Uhr, 580 bis 582 Uhr, 582 bis 584 Uhr, 584 bis 586 Uhr, 586 bis 588 Uhr, 588 bis 590 Uhr, 590 bis 592 Uhr, 592 bis 594 Uhr, 594 bis 596 Uhr, 596 bis 598 Uhr, 598 bis 600 Uhr, 600 bis 602 Uhr, 602 bis 604 Uhr, 604 bis 606 Uhr, 606 bis 608 Uhr, 608 bis 610 Uhr, 610 bis 612 Uhr, 612 bis 614 Uhr, 614 bis 616 Uhr, 616 bis 618 Uhr, 618 bis 620 Uhr, 620 bis 622 Uhr, 622 bis 624 Uhr, 624 bis 626 Uhr, 626 bis 628 Uhr, 628 bis 630 Uhr, 630 bis 632 Uhr, 632 bis 634 Uhr, 634 bis 636 Uhr, 636 bis 638 Uhr, 638 bis 640 Uhr, 640 bis 642 Uhr, 642 bis 644 Uhr, 644 bis 646 Uhr, 646 bis 648 Uhr, 648 bis 650 Uhr, 650 bis 652 Uhr, 652 bis 654 Uhr, 654 bis 656 Uhr, 656 bis 658 Uhr, 658 bis 660 Uhr, 660 bis 662 Uhr, 662 bis 664 Uhr, 664 bis 666 Uhr, 666 bis 668 Uhr, 668 bis 670 Uhr, 670 bis 672 Uhr, 672 bis 674 Uhr, 674 bis 676 Uhr, 676 bis 678 Uhr, 678 bis 680 Uhr, 680 bis 682 Uhr, 682 bis 684 Uhr, 684 bis 686 Uhr, 686 bis 688 Uhr, 688 bis 690 Uhr, 690 bis 692 Uhr, 692 bis 694 Uhr, 694 bis 696 Uhr, 696 bis 698 Uhr, 698 bis 700 Uhr, 700 bis 702 Uhr, 702 bis 704 Uhr, 704 bis 706 Uhr, 706 bis 708 Uhr, 708 bis 710 Uhr, 710 bis 712 Uhr, 712 bis 714 Uhr, 714 bis 716 Uhr, 716 bis 718 Uhr, 718 bis 720 Uhr, 720 bis 722 Uhr, 722 bis 724 Uhr, 724 bis 726 Uhr, 726 bis 728 Uhr, 728 bis 730 Uhr, 730 bis 732 Uhr, 732 bis 734 Uhr, 734 bis 736 Uhr, 736 bis 738 Uhr, 738 bis 740 Uhr, 740 bis 742 Uhr, 742 bis 744 Uhr, 744 bis 746 Uhr, 746 bis 748 Uhr, 748 bis 750 Uhr, 750 bis 752 Uhr, 752 bis 754 Uhr, 754 bis 756 Uhr, 756 bis 758 Uhr, 758 bis 760 Uhr, 760 bis 762 Uhr, 762 bis 764 Uhr, 764 bis 766 Uhr, 766 bis 768 Uhr, 768 bis 770 Uhr, 770 bis 772 Uhr, 772 bis 774 Uhr, 774 bis 776 Uhr, 776 bis 778 Uhr, 778 bis 780 Uhr, 780 bis 782 Uhr, 782 bis 784 Uhr, 784 bis 786 Uhr, 786 bis 788 Uhr, 788 bis 790 Uhr, 790 bis 792 Uhr, 792 bis 794 Uhr, 794 bis 796 Uhr, 796 bis 798 Uhr, 798 bis 800 Uhr, 800 bis 802 Uhr, 802 bis 804 Uhr, 804 bis 806 Uhr, 806 bis 808 Uhr, 808 bis 810 Uhr, 810 bis 812 Uhr, 812 bis 814 Uhr, 814 bis 816 Uhr, 816 bis 818 Uhr, 818 bis 820 Uhr, 820 bis 822 Uhr, 822 bis 824 Uhr, 824 bis 826 Uhr, 826 bis 828 Uhr, 828 bis 830 Uhr, 830 bis 832 Uhr, 832 bis 834 Uhr, 834 bis 836 Uhr, 836 bis 838 Uhr, 838 bis 840 Uhr, 840 bis 842 Uhr, 842 bis 844 Uhr, 844 bis 846 Uhr, 846 bis 848 Uhr, 848 bis 850 Uhr, 850 bis 852 Uhr, 852 bis 854 Uhr, 854 bis 856 Uhr, 856 bis 858 Uhr, 858 bis 860 Uhr, 860 bis 862 Uhr, 862 bis 864 Uhr, 864 bis 866 Uhr, 866 bis 868 Uhr, 868 bis 870 Uhr, 870 bis 872 Uhr, 872 bis 874 Uhr, 874 bis 876 Uhr, 876 bis 878 Uhr, 878 bis 880 Uhr, 880 bis 882 Uhr, 882 bis 884 Uhr, 884 bis 886 Uhr, 886 bis 888 Uhr, 888 bis 890 Uhr, 890 bis 892 Uhr, 892 bis 894 Uhr, 894 bis 896 Uhr, 896 bis 898 Uhr, 898 bis 900 Uhr, 900 bis 902 Uhr, 902 bis 904 Uhr, 904 bis 906 Uhr, 906 bis 908 Uhr, 908 bis 910 Uhr, 910 bis 912 Uhr, 912 bis 914 Uhr, 914 bis 916 Uhr, 916 bis 918 Uhr, 918 bis 920 Uhr, 920 bis 922 Uhr, 922 bis 924 Uhr, 924 bis 926 Uhr, 926 bis 928 Uhr, 928 bis 930 Uhr, 930 bis 932 Uhr, 932 bis 934 Uhr, 934 bis 936 Uhr, 936 bis 938 Uhr, 938 bis 940 Uhr, 940 bis 942 Uhr, 942 bis 944 Uhr, 944 bis 946 Uhr, 946 bis 948 Uhr, 948 bis 950 Uhr, 950 bis 952 Uhr, 952 bis 954 Uhr, 954 bis 956 Uhr, 956 bis 958 Uhr, 958 bis 960 Uhr, 960 bis 962 Uhr, 962 bis 964 Uhr, 964 bis 966 Uhr, 966 bis 968 Uhr, 968 bis 970 Uhr, 970 bis 972 Uhr, 972 bis 974 Uhr, 974 bis 976 Uhr, 976 bis 978 Uhr, 978 bis 980 Uhr, 980 bis 982 Uhr, 982 bis 984 Uhr, 984 bis 986 Uhr, 986 bis 988 Uhr, 988 bis 990 Uhr, 990 bis 992 Uhr, 992 bis 994 Uhr, 994 bis 996 Uhr, 996 bis 998 Uhr, 998 bis 1000 Uhr, 1000 bis 1002 Uhr, 1002 bis 1004 Uhr, 1004 bis 1006 Uhr, 1006 bis 1008 Uhr, 1008 bis 1010 Uhr, 1010 bis 1012 Uhr, 1012 bis 1014 Uhr, 1014 bis 1016 Uhr, 1016 bis 1018 Uhr, 1018 bis 1020 Uhr, 1020 bis 1022 Uhr, 1022 bis 1024 Uhr, 1024 bis 1026 Uhr, 1026 bis 1028 Uhr, 1028 bis 1030 Uhr, 1030 bis 1032 Uhr, 1032 bis 1034 Uhr, 1034 bis 1036 Uhr, 1036 bis 1038 Uhr, 1038 bis 1040 Uhr, 1040 bis 1042 Uhr, 1042 bis 1044 Uhr, 1044 bis 1046 Uhr, 1046 bis 1048 Uhr, 1048 bis 1050 Uhr, 1050 bis 1052 Uhr, 1052 bis 1054 Uhr, 1054 bis 1056 Uhr, 1056 bis 1058 Uhr, 1058 bis 1060 Uhr, 1060 bis 1062 Uhr, 1062 bis 1064 Uhr, 1064 bis 1066 Uhr, 1066 bis 1068 Uhr, 1068 bis 1070 Uhr, 1070 bis 1072 Uhr, 1072 bis 1074 Uhr, 1074 bis 1076 Uhr, 1076 bis 1078 Uhr, 1078 bis 1080 Uhr, 1080 bis 1082 Uhr, 1082 bis 1084 Uhr, 1084 bis 1086 Uhr, 1086 bis 1088 Uhr, 1088 bis 1090 Uhr, 1090 bis 1092 Uhr, 1092 bis 1094 Uhr, 1094 bis 1096 Uhr, 1096 bis 1098 Uhr, 1098 bis 1100 Uhr, 1100 bis 1102 Uhr, 1102 bis 1104 Uhr, 1104 bis 1106 Uhr, 1106 bis 1108 Uhr, 1108 bis 1110 Uhr, 1110 bis 1112 Uhr, 1112 bis 1114 Uhr, 1114 bis 1116 Uhr, 1116 bis 1118 Uhr, 1118 bis 1120 Uhr, 1120 bis 1122 Uhr, 1122 bis 1124 Uhr, 1124 bis 1126 Uhr, 1126 bis 1128 Uhr, 1128 bis 1130 Uhr, 1130 bis 1132 Uhr, 1132 bis 1134 Uhr, 1134 bis 1136 Uhr, 1136 bis 1138 Uhr, 1138 bis 1140 Uhr, 1140 bis 1142 Uhr, 1142 bis 1144 Uhr, 1144 bis 1146 Uhr, 1146 bis 1148 Uhr, 1148 bis 1150 Uhr, 1150 bis 1152 Uhr, 1152 bis 1154 Uhr, 1154 bis 1156 Uhr, 1156 bis 1158 Uhr, 1158 bis 1160 Uhr, 1160 bis 1162 Uhr, 1162 bis 1164 Uhr, 1164 bis 1166 Uhr, 1166 bis 1168 Uhr, 1168 bis 1170 Uhr, 1170 bis 1172 Uhr, 1172 bis 1174 Uhr, 1174 bis 1176 Uhr, 1176 bis 1178 Uhr, 1178 bis 1180 Uhr, 1180 bis 1182 Uhr, 1182 bis 1184 Uhr, 1184 bis 1186 Uhr, 1186 bis 1188 Uhr, 1188 bis 1190 Uhr, 1190 bis 1192 Uhr, 1192 bis 1194 Uhr, 1194 bis 1196 Uhr, 1196 bis 1198 Uhr, 1198 bis 1200 Uhr, 1200 bis 1202 Uhr, 1202 bis 1204 Uhr, 1204 bis 1206 Uhr, 1206 bis 1208 Uhr, 1208 bis 1210 Uhr, 1210 bis 1212 Uhr, 1212 bis 1214 Uhr, 1214 bis 1216 Uhr, 1216 bis 1218 Uhr, 1218 bis 1220 Uhr, 1220 bis 1222 Uhr, 1222 bis 1224 Uhr, 1224 bis 1226 Uhr, 1226 bis 1228 Uhr, 1228 bis 1230 Uhr, 1230 bis 1232 Uhr, 1232 bis 1234 Uhr, 1234 bis 1236 Uhr, 1236 bis 1238 Uhr, 1238 bis 1240 Uhr, 1240 bis 1242 Uhr, 1242 bis 1244 Uhr, 1244 bis 1246 Uhr, 1246 bis 1248 Uhr, 1248 bis 1250 Uhr, 1250 bis 1252 Uhr, 1252 bis 1254 Uhr, 1254 bis 1256 Uhr, 1256 bis 1258 Uhr, 1258 bis 1260 Uhr, 1260 bis 1262 Uhr, 1262 bis 1264 Uhr, 1264 bis 1266 Uhr, 1266 bis 1268 Uhr, 1268 bis 1270 Uhr, 1270 bis 1272 Uhr, 1272 bis 1274 Uhr, 1274 bis 1276 Uhr, 1276 bis 1278 Uhr, 1278 bis 1280 Uhr, 1280 bis 1282 Uhr, 1282 bis 1284 Uhr, 1284 bis 1286 Uhr, 1286 bis 1288 Uhr, 1288 bis 1290 Uhr, 1290 bis 1292 Uhr, 1292 bis 1294 Uhr, 1294 bis 1296 Uhr, 1296 bis 1298 Uhr, 1298 bis 1300 Uhr, 1300 bis 1302 Uhr, 1302 bis 1304 Uhr, 1304 bis 1306 Uhr, 1306 bis 1308 Uhr, 1308 bis 1310 Uhr, 1310 bis 1312 Uhr, 1312 bis 1314 Uhr, 1314 bis 1316 Uhr, 1316 bis 1318 Uhr, 1318 bis 1320 Uhr, 1320 bis 1322 Uhr, 1322 bis 1324 Uhr, 1324 bis 1326 Uhr, 1326 bis 1328 Uhr, 1328 bis 1330 Uhr, 1330 bis 1332 Uhr, 1332 bis 1334 Uhr, 1334 bis 1336 Uhr, 1336 bis 1338 Uhr, 1338 bis 1340 Uhr, 1340 bis 1342 Uhr, 1342 bis 1344 Uhr, 1344 bis 1346 Uhr, 1346 bis 1348 Uhr, 1348 bis 1350 Uhr, 1350 bis 1352 Uhr, 1352 bis 1354 Uhr, 1354 bis 1356 Uhr, 1356 bis 1358 Uhr, 1358 bis 1360 Uhr, 1360 bis 1362 Uhr, 1362 bis 1364 Uhr, 1364 bis 1366 Uhr, 1366 bis 1368 Uhr, 1368 bis 1370 Uhr, 1370 bis 1372 Uhr, 1372 bis 1374 Uhr, 1374 bis 1376 Uhr, 1376 bis 1378 Uhr, 1378 bis 1380 Uhr, 1380 bis 1382 Uhr, 1382 bis 1384 Uhr, 1384 bis 1386 Uhr, 1386 bis 1388 Uhr, 1388 bis 1390 Uhr, 1390 bis 1392 Uhr, 1392 bis 1394 Uhr, 1394 bis 1396 Uhr, 1396 bis 1398 Uhr, 1398 bis 1400 Uhr, 1400 bis 1402 Uhr, 1402 bis 1404 Uhr, 1404 bis 1406 Uhr, 1406 bis 1408 Uhr, 1408 bis 1410 Uhr, 1410 bis 1412 Uhr, 1412 bis 1414 Uhr, 1414 bis 1416 Uhr, 1416 bis 1418 Uhr, 1418 bis 1420 Uhr, 1420 bis 1422 Uhr, 1422 bis 1424 Uhr, 1424 bis 1426 Uhr, 1426 bis 1428 Uhr, 1428 bis 1430 Uhr, 1430 bis 1432 Uhr, 1432 bis 1434 Uhr, 1434 bis 1436 Uhr, 1436 bis 1438 Uhr, 1438 bis 1440 Uhr, 1440 bis 1442 Uhr, 1442 bis 1444 Uhr, 1444 bis 1446 Uhr, 1446 bis 1448 Uhr, 1448 bis 1450 Uhr, 1450 bis 1452 Uhr, 1452 bis 1454 Uhr, 1454 bis 1456 Uhr, 1456 bis 1458 Uhr, 1458 bis 1460 Uhr, 1460 bis 1462 Uhr, 1462 bis 1464 Uhr, 1464 bis 1466 Uhr, 1466 bis 1468 Uhr, 1468 bis 1470 Uhr, 1470 bis 1472 Uhr, 1472 bis 1474 Uhr, 1474 bis 1476 Uhr, 1476 bis 1478 Uhr, 1478 bis 1480 Uhr, 1480 bis 1482 Uhr, 1482 bis 1484 Uhr, 1484 bis 1486 Uhr, 1486 bis 1488 Uhr, 1488 bis 1490 Uhr, 1490 bis 1492 Uhr, 1492 bis 1494 Uhr, 1494 bis 1496 Uhr, 1496 bis 1498 Uhr, 1498 bis 1500 Uhr, 1500 bis 1502 Uhr, 1502 bis 1504 Uhr, 1504 bis 1506 Uhr, 1506 bis 1508 Uhr, 1508 bis 1510 Uhr, 1510 bis 1512 Uhr, 1512 bis 1514 Uhr, 1514 bis 1516 Uhr, 1516 bis 1518 Uhr, 1518 bis 1520 Uhr, 1520 bis 1522 Uhr, 1522 bis 1524 Uhr, 1524 bis 1526 Uhr, 1526 bis 1528 Uhr, 1528 bis 1530 Uhr, 1530 bis 1532 Uhr, 1532 bis 1534 Uhr, 1534 bis 1536 Uhr, 1536 bis 1538 Uhr, 1538 bis 1540 Uhr, 1540 bis 1542 Uhr, 1542 bis 1544 Uhr, 1544 bis 1546 Uhr, 1546 bis 1548 Uhr, 1548 bis 1550 Uhr, 1550 bis 1552 Uhr, 1552 bis 1554 Uhr, 1554 bis 1556 Uhr, 1556 bis 1558 Uhr, 1558 bis 1560 Uhr, 1560 bis 1562 Uhr, 1562 bis 1564 Uhr, 1564 bis 1566 Uhr, 1566 bis 1568 Uhr, 1568 bis 1570 Uhr, 1570 bis 1572 Uhr, 1572 bis 1574 Uhr, 1574 bis 1576 Uhr, 1576 bis 1578 Uhr, 1578 bis 1580 Uhr, 1580 bis 1582 Uhr, 1582 bis 1584 Uhr, 1584 bis 1586 Uhr, 1586 bis 1588 Uhr, 1588 bis 1590 Uhr, 1590 bis 1592 Uhr, 1592 bis 1594 Uhr, 1594 bis 1596 Uhr, 1596 bis 1598 Uhr, 1598 bis 1600 Uhr, 1600 bis 1602 Uhr, 1602 bis 1604 Uhr, 1604 bis 1606 Uhr, 1606 bis 1608 Uhr, 1608 bis 1610 Uhr, 1610 bis 1612 Uhr, 1612 bis 1614 Uhr, 1614 bis 1616 Uhr, 1616 bis 1618 Uhr, 1618 bis 1620 Uhr, 1620 bis 1622 Uhr, 1622 bis 1624 Uhr, 1624 bis 1626 Uhr, 1626 bis 1628 Uhr, 1628 bis 1630 Uhr, 1630 bis 1632 Uhr, 1632 bis 1634 Uhr, 1634 bis 1636 Uhr, 1636 bis 1638 Uhr, 1638 bis 1640 Uhr, 1640 bis 1642 Uhr, 1642 bis 1644 Uhr, 1644 bis 1646 Uhr, 1646 bis 1648 Uhr, 1648 bis 1650 Uhr, 1650 bis 1652 Uhr, 1652 bis 1654 Uhr, 1654 bis 1656 Uhr, 1656 bis 1658 Uhr, 1658 bis 1660 Uhr, 1660 bis 1662 Uhr, 1662 bis 1664 Uhr, 1664 bis 1666 Uhr, 1666 bis 1668 Uhr, 1668 bis 1670 Uhr, 1670 bis 1672 Uhr, 1672 bis 1674 Uhr, 1674 bis 1676 Uhr, 1676 bis 1678 Uhr, 1678 bis 1680 Uhr, 1680 bis 1682 Uhr, 1682 bis 1684 Uhr, 1684 bis 1686 Uhr, 1686 bis 1688 Uhr, 1688 bis 1690 Uhr, 1690 bis 1692 Uhr, 1692 bis 1694 Uhr, 1694 bis 1696 Uhr, 1696 bis 1698 Uhr, 1698 bis 1700 Uhr, 1700 bis 1702 Uhr, 1702 bis 1704 Uhr, 1704 bis 1706 Uhr, 1706 bis 1708 Uhr, 1708 bis 1710 Uhr, 1710 bis 1712 Uhr, 1712 bis 1714 Uhr, 1714 bis 1716 Uhr, 1716 bis 1718 Uhr, 1718 bis 1720 Uhr, 1720 bis 1722 Uhr, 1722 bis 1724 Uhr, 1724 bis 1726 Uhr, 1726 bis 1728 Uhr, 1728 bis 1730 Uhr, 1730 bis 1732 Uhr, 1732 bis 1734 Uhr, 1734 bis 1736 Uhr, 1736 bis 1738 Uhr, 1738 bis 1740 Uhr, 1740 bis 1742 Uhr, 1742 bis 1744 Uhr, 1744 bis 1746 Uhr, 1746 bis 1748 Uhr, 1748 bis 1750 Uhr, 1750 bis 1752 Uhr, 1752 bis 1754 Uhr, 1754 bis 1756 Uhr, 1756 bis 1758 Uhr, 1758 bis 1760 Uhr, 1760 bis 1762 Uhr, 1762 bis 1764 Uhr, 1764 bis 1766 Uhr, 1766 bis 1768 Uhr, 1768 bis 1770 Uhr, 1770 bis 1772 Uhr, 1772 bis 1774 Uhr, 1774 bis 1776 Uhr, 1776 bis 1778 Uhr, 1778 bis 1780 Uhr, 1780 bis 1782 Uhr, 1782 bis 1784 Uhr, 1784 bis 1786 Uhr, 1786 bis 1788 Uhr, 1788 bis 1790 Uhr, 1790 bis 1792 Uhr, 1792 bis 1794 Uhr, 1794 bis 1796 Uhr, 1796 bis 1798 Uhr, 1798 bis 1800 Uhr, 1800 bis 1802 Uhr, 1802 bis 1804 Uhr, 1804 bis 1806 Uhr, 1806 bis 1808 Uhr, 1808 bis 1810 Uhr, 1810 bis 1812 Uhr, 1812 bis 1814 Uhr, 1814 bis 1816 Uhr, 1816 bis 1818 Uhr, 1818 bis 1820 Uhr, 1820 bis 1822 Uhr, 1822 bis 1824 Uhr, 1824 bis 1826 Uhr, 1826 bis 1828 Uhr, 1828 bis 1830 Uhr, 1830 bis 1832 Uhr, 1832 bis 1834 Uhr, 1834 bis 1836 Uhr, 1836 bis 1838 Uhr, 1838 bis 1840 Uhr, 1840 bis 1842 Uhr, 1842 bis 1844 Uhr, 1844 bis 1846 Uhr, 1846 bis 1848 Uhr, 1848 bis 1850 Uhr, 1850 bis 1852 Uhr, 1852 bis 1854 Uhr, 1854 bis 1856 Uhr, 1856 bis 1858 Uhr, 1858 bis 1860 Uhr, 1860 bis 1862 Uhr, 1862 bis 1864 Uhr, 1864 bis 1866 Uhr, 1866 bis 1868 Uhr, 1868 bis 1870 Uhr, 1870 bis 1872 Uhr, 1872 bis 1874 Uhr, 1874 bis 1876 Uhr, 1876 bis 1878 Uhr, 1878 bis 1880 Uhr, 1880 bis 1882 Uhr, 1882 bis 1884 Uhr, 1884 bis 1886 Uhr, 1886 bis 1888 Uhr, 1888 bis 1890 Uhr, 1890 bis 1892 Uhr, 1892 bis 1894 Uhr, 1894 bis 1896 Uhr, 1896 bis 1898 Uhr, 1898 bis 1900 Uhr, 1900 bis 1902 Uhr, 1902 bis 1904 Uhr, 1904 bis 1906 Uhr, 1906 bis 1908 Uhr, 1908 bis 1910 Uhr, 1910 bis 1912 Uhr, 1912 bis 1914 Uhr, 1914 bis 1916 Uhr, 1916 bis 1918 Uhr, 1918 bis 1920 Uhr, 1920 bis 1922 Uhr, 1922 bis 1924 Uhr, 1924 bis 1926 Uhr, 1926 bis 1928 Uhr, 1928 bis 1930 Uhr, 1930 bis 1932 Uhr, 1932 bis 1934 Uhr, 1934 bis 1936 Uhr, 1936 bis 1938 Uhr, 1938 bis 1940 Uhr, 1940 bis 1942 Uhr, 1942 bis 1944 Uhr, 1944 bis 1946 Uhr, 1946 bis 1948 Uhr, 1948 bis 1950 Uhr, 1950 bis 1952 Uhr, 1952 bis 1954 Uhr, 1954 bis 1956 Uhr, 1956 bis 1958 Uhr, 1958 bis 1960 Uhr, 1960 bis 1962 Uhr, 1962 bis 1



# Eine solche Gelegenheit kommt selten wieder!

## der große Erfolg gibt uns vollkommen recht!

Nur einige Beispiele aus unseren gutsortierten Lägern:

Damen-Spange blau . . . . . 35/38 **4.90**

Herren-Halbschuh schwarz . . . . . **8.45**

Kinder-Schuhe

Damen-Spange feinfarbig und braun . . . . . **7.45**

Herren-Halbschuh braun . . . . . **9.90**

führen wir nur erprobte Qualitäten

Sie kaufen bei uns vorteilhaft und gut!

Sandaletten bequem, der richtige Sommerschuh 7.90 6.90 **5.90**

Leinen-Schuhe in grau und beige . . . . . **4.95**

Wundervolle Modelle in komb. Leder!

# M. Diebach

SCHUHWARENHAUS  
NUR KLEINE ULPICHSTRASSE 1/2A

Unser **Pfingst-Verkauf** ist ein Ereignis!

Sehen Sie sich unbedingt unsere Fenster an und Sie werden bestimmt überzeugt!

Für jedes Kind haben wir ein kleines Geschenk!

**Stadttheater**  
Spielplan-Änderung  
Heute, Freitag, 20-22 Uhr  
**Das Gold auf der Straße**  
Lustspiel von Gutzwiller und Bernauer  
Sonabend, 20-22 Uhr  
**Die Dreigroschenoper**  
Ein Stück von John Gay und Kurt Weill

**Walhalla**  
Dir. O. Kleinmanns Tel. 28386  
**Letzte 5 Tage**  
Der große Lachsclager  
Das **Absteige-Quartier**  
Galante Abenteuer-m-schönen Frauen in 3 Akten v. Achauuo

Vorher:  
**3 Mehrings und Eier im D-Zug**  
**Noni** bedeutet: kommen, sehen, staunen!  
Beachten Sie bitte die weiteren Bekanntmachungen an dieser Stelle.  
Gewöhnliche Preise ab 60 Pfg.

**Baumblütenfest!**  
Gasthof Trebitz bei Wettin  
10 Minuten vom Gasthofort Grund  
Sonntag, den 12. Mai  
11-1 Uhr und 3-6 Uhr  
**Frei-Konzert Ball**  
von 7 Uhr abends  
Curt Kuckenbring

**Hansa-Hotel**  
Gold-Serien-Preiskarten  
fortlaufend jeden Tag  
10% 15% und 22 Uhr  
Dienstags, Donnerstags, Sonnabends  
Preis: 500, 400, 300, 200, 150, 100 M.  
Gesamt werden sofort von 551 Punkten an 10,- Mk.  
751 - - - - - 30,-  
801 - - - - - 35,-  
911 - - - - - 50,-

**Rakete**  
Emil Reimers Labordiene  
Kl. Klausur, 7 bis 11 Uhr  
Fischli 20 Uhr  
**Emil Reimers Gipfelleistung!**  
Morgens von 6 bis 10 Uhr  
stunde bis 4 Uhr!

Reichstagsabgeordneter, Staatspräsident a. D.  
**Professor Dr. Hummel**  
**Staatsminister Dr. Schreiber**  
sprechen morgen abend 8 Uhr im **Stadtschützenhaus**.  
Eintitt für jedermann frei.  
**Deutsche-Demokratische Partei.**

**Ufa-Theater Leipzigerstraße**  
Heute Freitag Erstaufführung!



**Reinhold Schünzel**  
der große deutsche Schauspieler, mit dessen Namen die Entwicklung des deutschen Films unlösbar verknüpft ist — es sei nur an die Aera eines Richard Oswald, es sei nur an „Uneheliche Geschichten“, an „Madame Duberry“ und andere Großwerke deutscher Filmkunst erinnert — Reinhold Schünzel tritt nun nach seinen Erfolgen in vorwiegend heiteren Rollen **erstmals wieder als dramatischer Charakterkünstler** vor uns!

**Peter, der Matrose!**  
Schicksal eines Mannes u. einer Liebe.  
Regie: Reinhold Schünzel.  
In den Hauptrollen: Reinhold Schünzel, Renate Müller, H. H. von Twardowski.  
Im reichhaltigen Beiprogramm zeigen wir u. a. einen hochinteressanten Film für Fußballer:  
**Bei Meister Townley in der Lehre!**  
Das A und O der Fußballkunst mit der Zeitloipe gesehen.  
Beginn: b  
Sonntags 5 Uhr, Werktags 4 Uhr.

**Ufa-Theater Alte Promenade**  
Heute Freitag Erstaufführung!



**Das größte Opfer**  
Ein Metro Goldwyn-Mayer-Film der Paramount mit  
**Ivan Petrovich • Alice Terry**  
Von einem Trappistenkloster aus führt der Film in die Geheimnisse und Schönheiten des Orients. Afrika - die Wüste Sahara - Tausende von wilden Arabern auf ihren teuerrigen Pferden bilden den unvergesslichen Hintergrund in diesem weltberühmten Drama von Liebe und Aufopferung.  
Der Höhepunkt des Films ist ein Wüstensturm, dessen Verfilmung eine Gipfelleistung kinematographischer Kunst darstellt. Turmhohle Sandwellen stürmen auf die hilflosen Menschen ein, gutrot ist der Himmel, man sieht nur Sand, Sand und abermals Sand, und trotzdem liegt in diesen wenigen Szenen des Sturms so viel Geschehen, so viel Leben, so viel Tragödie, daß man es unmöglich mit Worten schildern kann.  
Ein außergewöhnliches Thema - eine große künstlerische Leistung — packende Bilder und mitreißende Handlung.  
Beginn: b  
Sonntags 5 Uhr, Werktags 4 Uhr.

**Bergschenke!**  
Diese des Saletales  
Jeden Samstag  
nachmittags  
**Konzert!**  
Eintritt frei.

**Schweizerhaus.**  
Saal  
u. Minibühne frei  
u. auf Schlingens.

**Mein Schirmgeschäft**  
befindet sich jetzt  
An der Baderei 1  
Eingang: Herrenstraße,  
u. höher gelegen  
und beziehe ich

**Schirme**  
sahgemäß, preiswert, schnell  
J. Voigt.

**Dr. Zinsners**  
Golds- u. Rhen-  
maliums-Teile  
1928 und 29 Jahre  
stetig bewährt, Labor  
20000 Analysen, 10  
Pfund 1.80 u. 2.00  
in fast allen Apotheken,  
Dr. Zinsners & Co.  
Leipzig 44

**MODERNES THEATER**  
Sonabend nach der Vorstellung: **Frühling am Rhein**  
Festlich dekoriertes Saal, Solisten, Gesangs-Quartett, Anfang 8 Uhr, Ende 4 Uhr früh.

**Mietauto, Café Freischütz**  
Tel. 21020

**Tägl. Künstlerkonzert**  
Streich-quintette, saubere Intonation,  
aus dem Besten des Besten,  
das für jedermann ist.

**Rennen zu Leipzig!**  
Sonntag, den 12. Mai, nachm. 3 Uhr  
**Flach- und Hindernis-Rennen.**  
Gesamtpreise Mk. 25000.—  
U. a. Verlosungs-Rennen! (Gewinn das siegende Pferd oder 1500 Mk. ist für abzüglich die Hälfte der Steuern, Lese zum Preise von 20 Pfg., die gleichzeitig an diesem Tage zum freien Eintritt auf dem Fußgängerplatz berechnen, sind im Sekretariat erhältlich. (Gz

**VOR NACH**  
Stimmung, Denken, Tätigkeit sowie jede Bewegung des Körpers sind abhängig vom Gehirn. Mattigkeit, Niedergeschlagenheit, Erschöpfung, Nervenschwäche und allgemeine Körperschwäche sind Zeichen mangelnder Nervenkräft. Wollen Sie sich munter fühlen, mit klarem Kopf und kräftigem Gedächtnis, wollen Sie Arbeit und körperliche Strapazen leichter ertragen, so nehmen Sie

**KOLA-DULTZ**  
bringt Lebenlust und Tatkräft.  
Verlangen Sie Kola-Dultz umsonst!  
Jetzt biete ich Ihnen eine Gelegenheit, Ihre Nervenkräft zu beleben. Schreiben Sie mir eine Postkarte mit Ihrer genauen Adresse, und ich sende Ihnen sofort umsonst und portofrei eine Probe Kola-Dultz, groß genug, um Ihnen gutzutun, und um Sie in die Lage zu versetzen, seine hervorragende Wirkung zu würdigen. Wenn es Ihnen gefällt, können Sie durch jede Apotheke mehr beziehen. Schreiben Sie aber wegen der Gratisprobe sofort, ehe Sie es vergessen, direkt an  
**Dr. E. Schwarz, priv. Apotheke, Berlin A. 73, Friedrichstraße 19.**  
Kola-Dultz ist in allen Apotheken und Drogerien zu haben.

**Café Wintergarten**  
Freitag, den 10. Mai  
Großer moderner  
**Tanzabend**  
Anfang 8 Uhr Ende 7 1/2

**Ein gutes Bild**  
von Ihren Aufnahmen fertigt Ihnen die Photo-Abteilung der Engel-Drogerie Magdeburgerstraße 24a Halberstadt.

Landesanstalt für Vorgesichte zu Halle  
Sonntag, den 12. Mai, vormittags 11 Uhr  
(Schießübung 10 1/2)

**Jahreslaufspiel Mai**  
Freibühnenstücke, Bruchentwurf, Schwertreigen, Vied und Tanz.  
8 UHR AN 90R. 1,-, 0,75 und 0,50 bei 200km, beim Bühnenaufbau und beim Danzmeister 100,- bis 7-15 Uhr, Sonntag abends bis 12 Uhr. Die Abteilungsgebühren sind an diesem Tage gelteufen, in

**Baumblütenfest**  
in Closchwitz am 12. Mai  
Günstige Zuverbindungen nach Weienstedt ab Halle-Richter 6 1/2 8 1/2 bis 14 Uhr ab Wettin 17 1/2 19 1/2 bis 14 Uhr Sonntag-Rüdigerparken, 8. Klasse 1,50 2. Klasse 1,00  
\* Bei Bedarf: 6836

**Halle-Nettstedter Eisenbahn.**

# Die Flucht aus dem Ich

Roman von G. Weis-Schlof.

Radbr. verb.

Fortsetzung.

114

Rina fröhlich über die harte Hand der Schlofen. Da knisterte ihr Kleid, da leuchtete der große Brillant an ihrem Finger auf, da tunkte die Uhr an ihrem Gürtel reich und mahnen.

Ich aber lebel dachte Rina. Sie wird fortgehen können, und unten wird ein Wagen stehen, der sie dahin fährt, wo sie nur wünscht, wo Licht ist, Lachen und Musik. Sie wird noch oft Gesagen hören und schmeichelnde Worte, sie wird den Tag leben und die Fremden umschmeicheln.

Doch was bedeutete ihr das alles? Wozu lebte sie eigentlich? Um wieder zurückzugehen in das milde Gleiten der Tage von Montreux, um in das grüne Wasser des Genfer Sees zu blicken und dumpf und apathisch auf ein Ereignis zu warten, das ihren Tag vielleicht neuen Glanz verleiht?

Aber es nicht besser, hier zu liegen und bald im grenzenlosen Nichts zu versinken zu sein? In diesem erloschenen Raum, am Sterbebett ihrer Schwester, erkantete Rina mit furchtbaren Klaxetten, wie wenig Wert das Leben besitzt, das ihr zuerzählt worden war.

Man mühte sich ganz neue Leben beginnen können, dachte sie in die schwere Stille. Sie lebte aufgeben und in die neue Haut schlüpfen, ganz von vorn anfangen, unter ganz anderen Lebensbedingungen. Vielleicht unter Armut und Mühsal, aber mit dem Wissen, daß das Leben irgendeinen Inhalt hatte.

Ihre Wände ruhten auf dem herben Antlitz, das dem ihrem so glück. Dies wird mein Gesicht in

meiner Lebensstunde sein, dachte sie, und ihr Herz erstarrte bei dieser Vorstellung.

Sie verfuhrte, der Fülle des Denkens zu entgehen, allein ihr Gehirn arbeitete weiter, wirr und unruhig: Bald wird der Blick, den meine Schwester in der Welt eingenommen hat, frei sein... Niemand wird eine Wunde merken... Und ich, bin ich nicht ebenfalls überflüssig? ... Wenn ich jetzt aus dem Leben verschwinde, wer wird um mich weinen?

Ich, sie fürchtete den Tod. Sie war ja noch so jung, kaum zwanzig Jahre alt. Warum konnte man nicht aus diesem finsternen Leben verschwinden, ohne den Tod auf sich nehmen, zu müssen?

Und da sprang sie der wahnwitzigen Gedanke an: Hier wird ein Platz frei, den du einnehmen kannst. Nimm das Leben deiner Schwester auf dich und verleihe, daß dir ein anderes Leben gehört.

Ihr Herz erstarbte. Der Einfall war toll, aber nicht unüberwindlich. Wenn Rina Goshwin für eine Spanne Zeit Grit Helfenkamp wurde, daß sich ihr vielleicht die Möglichkeit, in der bunten neuen Welt zum Vergessen ihrer Traurigkeit zu kommen. Ich will nicht zurück nach Montreux, hämte sie sich auf, ich will es nicht dahin kommen lassen, daß ich an mir verwerfliche und demütig zu Arg zurückführe.

Da öffnete das Mädchen im Bett die Augen. Grit konnte sich nicht rühren. Ihr Leib war ummunden von Binden und Gaze. Aber sie konnte sprechen. "Sie sind gekommen", sagte der farbige Mund leise. "Ich danke Ihnen."

Aber Grit Helfenkamp lebte ja noch. Gott im Himmel, dachte Rina voll Entsetzen, wozu verrennen ich meine Gedanken...

Da öffnete das Mädchen im Bett die Augen. Grit konnte sich nicht rühren. Ihr Leib war ummunden von Binden und Gaze. Aber sie konnte sprechen. "Sie sind gekommen", sagte der farbige Mund leise. "Ich danke Ihnen."

Hygiene-Bedarfsartikel in unserer Spezial-Abteil. billigst Gummi-Bieder, Gr. Steinstr. u. Bräderstr.

"Nicht Sie zu mir sagen", flammte Rina. "Grit, liebe Grit..."

"Ich muß sterben", sagte das Mädchen, "nicht wahr?"

"Nein, du wirst gesund werden... Warum sagst du nicht die Wahrheit? Ich weiß, daß ich sterben muß. Ich fühle es. Und es ist so schwer, zu sterben. Warum kommst du nicht früher zu mir kommen? Warum muß ich jetzt sterben, wo das Leben schön wurde?"

"Nicht so viel reden, liebe Grit..."

"Ich mich, ich bin so froh, daß du gekommen bist, Rina. Ich bin schlecht und leichtsinnig gewesen, mein ganzes Leben lang, bis zuletzt. Ich konnte nichts dafür. Ich habe ja nichts anderes gemutet."

"Du sollst dich nicht mit solchen Gedanken quälen." Grit schloß ermatet die Augen und lag eine Weile still. Dann sprach sie weiter, mühsam und leise.

"Das Leben ist eigentlich gar nicht so schön... Die Menschen sind gemein, weißt du das? ... Mein Freund hat mich betrogen... mit meiner besten Freundin... da habe ich mich betrunken... und der Mann, mit dem ich war, der war auch betrunken... aber er lehte sich ans Steuer... und so ist es gekommen, daß ich hier liegen muß... ihm ist nichts geblieben, nur sein Wagen ist kaputt... und das geschieht ihm recht..."

Sie dachte nach und sprach weiter: "Und doch möchte ich gern leben... es soll wohl nicht sein... ich habe in mich niemand, der zu mir gehört... und ich habe jetzt eine so hübsche Wohnung... und ich habe auch Geld auf der Bank... wer wird das alles bekommen?"

Sie schloß wieder und sann nach. Es hieß, als

gäbe sie einem bestimmten Gedanken nach. Sie sah Rina an, voll unsäglicher Liebe und Dankbarkeit. Rina antwortete nicht. "Du sollst alles haben, was mir gehört... meine Wohnung, mein Geld, meine Kleider... du mußt es nehmen, ich will nicht, daß jemand anders meine Sachen bekommt..."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

gäbe sie einem bestimmten Gedanken nach. Sie sah Rina an, voll unsäglicher Liebe und Dankbarkeit. Rina antwortete nicht. "Du sollst alles haben, was mir gehört... meine Wohnung, mein Geld, meine Kleider... du mußt es nehmen, ich will nicht, daß jemand anders meine Sachen bekommt..."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

"Aber Grit, was sind das für Gedanken?" Grit schloß wieder die Augen. "Du mußt es nehmen, ich will es so. Ich weiß, daß du reich bist, sehr reich sogar, daß was mir gehört, gehört in eigentlich dir... Auf die Schwester."

### Zum Muttertag

bietet große Auswahl gesegneter Geschenke, wie **harte Schokolade**, reichhaltige **zuckerhaltige Torten**, dem Zwecke des Tages angepasste **Bismarckgebäckchen**, in behälterreicher Packung, **Eis- und Eispelzen**, in feinsten Zusammenstellungen und entsprechenden Figuren, **Konfitüren, Kekse, Waffeln** und vieles andere.

### Konditorei Zorn.



Einem großen Posten **Offenbacher Lederwaren** verkaufen wir zu nicht dagewesenen billigen Preisen!

**Fechtgarnituren** die große Mode aus Seidenrippe großfarbig gepaspelt, extra grosso Manschetten... **1.75**

**Fechtgarnituren** in apart. Crêpe de chine - Ausführung mit Stickerei... **1.95**

**Reinseidene Selbstbinder** für den Herrn, die aparte Sommer-Krawatte in entzück. Foulardmustern... **95 Pfg.**

# Putzdingsten

Sehenswerte Sonder-Angebote in allen Abteilungen unseres Hauses!

### Wachststoffe

|  |                 |
|--|-----------------|
| Zephir für Kleider und Sporthemden, einfarbig, gestreift und kariert, Industrieseide | 0.45            |
| Wachsmousseline  | 0.45            |
| retrohaltige Auswahl   | Meter 0.75 0.65 |
| Trachtenbeidenwand   | 0.90            |
| aparte moderne Streifen, dazu passend, einfarbig                                     | Meter           |
| Wollmousseline   | 1.40            |
| hochaparte, neuest. Ausmusterung Mtr. 2.50 1.95                                      |                 |

### Wäsche

|  |      |
|--|------|
| Damen-Hemden Trägerform, aus feinstem Wachstoff, mit sehr reich. Garnierung aus Spitze u. Stick, 3,95 2,75 | 1.95 |
| Damen-Hemdchusen moderne Windform, sehr apart, mit Spitzen und Stickereimotiven verarbeitot.               | 1.95 |
| Damen-Schlupfhosen Baumwolle, in vielen Farben, kräftig, Qualität  | 0.95 |
| Damen-Schlupfhosen Seide, zerschnitt, in schön. modernem Farben, in Qualität                               | 1.95 |

### Strümpfe

|   |      |
|---|------|
| Damen-Strümpfe Wascheide, klare Gewebe, in vielen hellen Farben                           | 1.45 |
| Damen-Strümpfe prima Seidenflor, unsere Spezial-Marko "Lisette", reiches Farben-Sortiment | 1.85 |
| Damen-Strümpfe fettsädlige Wascheide, gute Verarbeitung                                   | 2.25 |
| Damen-Strümpfe Bernberg-Seide "Goldstempel", mit deubarem Füllrand                        | 2.95 |

### Herren-Artikel

|   |      |
|---|------|
| Herren-Sport-Gürtel in verschiedenen moderneren Ausführungen                          | 0.55 |
| Farbige Oberhemden aus gutem Porsal mit unterfütterter Faltenbrust, 2 Kragen          | 3.95 |
| Einfarbige Oberhemden aus prima Porsaline, moderne Farben, Biodefider Vorverarbeitung | 5.95 |
| Moderne Stehumlegkragen Macco 4 fach  | 0.50 |

### Seidenstoffe

|   |      |
|---|------|
| Rohseide naturfarbig, echöne Qualität Meter 2.45 1.90   | 1.65 |
| Kunstseide. Crêpe de chine Orig. Bernberg, ca. 95cm breit, neueste Farben für Kleider- und Wäsche | 2.90 |
| Veloutine in beliebiger Packung   | 4.80 |
| Foulard-Seide in den beliebigen kleinen Druckmustern, reich, Auswahl ca. 32 cm breit              | 3.65 |

### Hüft- u. Büstenhalter

|  |      |
|--|------|
| Büstenhalter aus gutem Wachstoff und Trikot, Seiden- und Bäckenschleud             | 0.95 |
| Strumpfhaltergürtel gestreift Dreil und Broché, mit 2 Paar abnehmbaren Haltern     | 0.95 |
| Hüftgürtel zum Knöpfen und Haken, prima Broché, Ausführung mit 2 Paar Haltern      | 2.85 |
| Hüftgürtel elegante Ausführung, guter Sitz, seitlich zum Haken, mit 2 Paar Haltern | 7.25 |

### Badewäsche

|  |      |
|--|------|
| Frottierstoffe in Qualität, entzückende Musteranbieten           | 2.95 |
| Bademäntel und Badecapes reizende Muster, modernste Verarbeitung | 6.95 |
| Damen-Badeanzug schwarz mit bunt besetzt                         | 1.65 |
| Kinder-Badeanzug schwarz mit bunt besetzt                        | 1.10 |

### Gardinen

|   |      |
|---|------|
| Künstler-Garnituren nur allerletzte moderne Muster in bekannt guten Qualitäten und großer Auswahl                 | 2.75 |
| Halbstores englisch Teil und Handarbeit, in entzückenden Neheiten   | 3.25 |
| Landhaus-Gardinen weiß und farbig Volant, für Fenster jeder Art passend, die neue preiswerteste Fensterbekleidung | 0.58 |
| Kaffeedecke pa. K-Seide, indianthron  | 3.95 |

# Brummer & Benjamin

Gr. Ulrichstraße 23-25 Halle Rannischer Platz

meine Tasche... meinen Schmutz... hören Sie?"  
 "Selbstverständlich, Fräulein Dellenkamp."  
 "Dann ist es gut. Ich mit meine Hand, Nina",  
 murmelte die Sterbende, "nicht weinen." Ihre Worte  
 wurden unverkennlich.  
 Ninas Hand lag auf den verkrümmten Fingern.  
 Schlingens erlöschte ihren Körper und vererbte  
 langsam.  
 Schwere Felsen ruhte auf ihre Schulter. "Es  
 ist das Beste, wenn Sie nun gehen, gnädige Frau.  
 Ihre Schwester kennt Sie nicht mehr. Dies kann  
 noch Stunden zu fortbauern."  
 Nina sah empör. Was sagte die fremde Frau in  
 der fremden Stadt? Ihr Denken lag in einem  
 dümmernen Schleier. Es gab keine Willen und  
 keinen Widerstand. Unendlich begriff sie, was zu  
 ihr gekommen worden war. Die Stimme war  
 freundlich, duldete aber keine Aufsehung. Was  
 hand Nina auf, ein wenig launisch. Nun wollte  
 man ihr sagen, was weiter geschehen sollte.  
 "Wir werden Sie anrufen, gnädige Frau, wenn  
 sich etwas ereignet. Sind Sie telefonisch zu er-  
 reichen?"  
 "Ich wohne... nirgend... ich bin erst heute  
 angekommen..."  
 "Wohin Sie nicht bei Ihrer Schwester?" Sie  
 bat mich doch, Ihnen die Hausadresse und die Ver-  
 fahrten zu geben."  
 Der dümmere Schleier hob sich für einen  
 Augenblick. Nicht Nina selbst, eine andere, die noch  
 und langsam in ihr ruhte und sich nun rante, ant-  
 wortete: "Ja, natürlich. Wie ist die neue Adresse?"  
 "Sofort, gnädige Frau."  
 Der Schleier fiel wieder über sie. War die  
 Schwester fortgegangen? Da erklang die Stimme  
 erneut: "So, hier sind die Adressen. Die Schlüssel  
 sind in der Tasche. Die Adresse ist Rosenheimer

Straße 70. Wir haben auch Ihre Telefonnummer."  
 Eingeklemmt in den schlammigen, tränen Schleier  
 hing Nina die Kreppe hinunter, in einen Wagen, der  
 draußen hielt, nannte die Adresse, fuhr durch lebendige  
 und schlammige Straßen. Ihre Finger  
 schlossen eine Danksatz auf, ihr Fuß hing wieder  
 freigegeben empör. Ein Schluß: "Wirt Schenkamp."  
 Sie fand den Zurückgekehrten, jedoch an, leuchtete, nicht  
 flammte auf.  
 Eine Diale mit vollkommener Tapete und  
 hellen Möbeln. Ein schwarzer Mantel an der Garderobe.  
 Eine weiße Schale mit Sommerblumen auf dem  
 Tisch.  
 "Zürück. Eine Mädchenkopf, erschrocken und  
 fragend, in einer Türöffnung. "Wer ist da?"  
 "Das Stubenmädchen", erklärte Nina. Die andere  
 in ihr sagte: "Ich bin Fräulein Dellenkamp  
 Schwester. Ich werde vorläufig hier wohnen."  
 "Ich so?" Das erschrockene Gesicht beruhigte sich.  
 Das Mädchen wusste nicht einen Menschen, die  
 Neugierde war zu überlegend. "Wie geht es dem  
 gnädigen Fräulein?" kam mittelbig die Frage.  
 Nina bewegte schwach den Kopf. Das Mädchen  
 begriff und lenkte die Türe.  
 Sie ließ Nina mit einer selbstherrlichen  
 Gewandtheit beim Gehen, rührte das Bett zum  
 Schloß her, breitete ein Nachthemd Gris über die  
 Taubendecke und wuscherte gute Nacht.  
 Nina sank in die Kissen. Sekundenslang dachte sie,  
 ohne zu verstehen, daß sie jetzt im Wert ihrer  
 Schwester liege, die in einem fremden Hause einen  
 einmaligen Tod fand. Dies verriet sofort, und sie  
 dachte nur: "Schlafen!"  
 Da rief sie schon der geliebte Marmor empör,  
 der aus dem Krankenhause kam...

IX.  
 "Schuri, du bist es?" Die alte Fürstin Kerfaja  
 hies einen Fremdenhelfer am Telefon aus, als sie  
 die Stimme ihres Sohnes vernahm, der aus Frankfurt  
 anrief. "In einer halben Stunde bist du hier?"  
 "Großer Gott wie habe ich mich erschrocken! Warum  
 so plötzlich?"  
 "Ich wollte dich überraschen", kam die Antwort  
 Kerfajs.  
 "Auch mein sogenanntes Herzleid? An dem  
 umet Kerze hier unabherrliche Stimmen verdienen?"  
 "Es hätte mein Tod sein können! Also bedie dich,  
 mein Liebling."  
 Strahlend kam sie in die große Halle des Grand  
 Hotel zurück, wo sie mit einer bejahrten und gefürch-  
 teten Amerikanerin Karten spielte. Mrs. Gilbert  
 lächelte mit heißen Zähnen, als ihr die Fürstin  
 Mitteilung von der Ankunft ihres Sohnes machte,  
 und fragte in ihrem barbarischen Französisch: "Wie  
 lange wird Ihr Sohn bleiben?"  
 "Zweifellich nicht lange. Was soll ein junger Mann  
 in Rußland, wenn er nicht krank ist. Es gibt doch  
 faun eine nette junge Frau hier."  
 "Sieh er die netten jungen Frauen so sehr?"  
 "Dessentlich nicht. Aber die hübschen alten liebt  
 er auf seinen Fuß. Und sie sind leider hier in großer  
 Menge vertreten."  
 Mrs. Gilbert lächelte freundlich. Sie verstand  
 nicht nur einen Bruchteil von dem, was die Fürstin  
 sprach, und hatte nicht genug Verstand, um sich  
 zu sein. Ueberzeugt von ihrer unerschütterlichen  
 Schönheit, hätte sie gewiss gewollt, die Bemerkung  
 nicht einmal auf sich bezogen.  
 "Wir haben uns drei Monate nicht gesehen",

erzählte die Fürstin. "Aber Schuri ist ein gutes  
 Kind. Er läßt seine alte Mutter nicht lange allein.  
 Er wollte erst in vierzehn Tagen kommen, und das  
 dauerte ihm wohl zu lange."  
 Mrs. Gilbert lächelte unentwegt hüßlich. Die  
 Unterhaltungen zwischen ihr und der Fürstin  
 Kerfaja befanden in der Hauptsache darin, daß die  
 lebhaft zülführende Dame in ihrem reichen Französisch  
 alle irgendwie unmöglichen und möglichen Bezieh-  
 ungsbeziehungen während die Amerikanerin ver-  
 ständnislos mit Nadeln quillerte. Manchmal, wenn  
 es ihr gefiel, war, einen winzigen Teil des Ge-  
 schickten zu erfassen, warf sie eine kurze Antwort da-  
 zwischen, die genigte, um die Fürstin eine weitere  
 halbe Stunde mit Sprechen zu beschäftigen. In der  
 Hauptsache bestanden ihre Unterhaltungen in den  
 Besprechungen ihrer Leben und dem Auslassen der  
 ärztlichen Vorschriften und ihrer Befolgung. Für die  
 notwendigen technischen Ausdrücke bediente man  
 sich der deutschen Sprache. Wenn es durchaus nicht  
 anders ging, ließ die Fürstin ihre vernehmen en-  
 genen Vorden zusammen, um sich Mrs. Gilbert  
 begreiflich zu machen, was allerdings häufig vorbe-  
 gelang. Für einen unbeeinträchtigten Hörer war genug  
 Gelegenheit vorhanden, sich über die erstaunlichen  
 Möglichkeiten der Aussprache von deutschen, eng-  
 lischen und französischen Worten zu freuen.  
 (Fortsetzung folgt.)

Wäckerinnen-Artikel bei Speer, Große Ulrichstraße 63.

**Ritter-Kaffee**  
 täglich frisch in unadertroffener Qualität.  
 Versand nach auswärts portofrei.  
**Otto Noak** Inh. **Georg Ritter**, Große Salmstraße 76



# Für Pfingsten

|   |  |   |  |
|---|--|---|--|
| <b>Damenkleider</b><br>Indanthren-Kleider aus Trachtenstoff, gestreift . . . . . Stück 6.75 4.25 <b>250</b><br>Volle-Kleider in schönen Mustern, jugendliche Machart . . . . . Stück 10.75 7.50 <b>575</b><br>Wollmusseline-Kleider in neuen Dessins und moderner Verarbeitung . . . . . Stück 17.50 11.50 <b>675</b><br>Japon-Kleider in neuen, bunten Mustern, fesch verarbeitet . . . . . Stück 35.— 21.— <b>1550</b>  |  | <b>Damenmäntel</b><br>Herrenstoff-Mäntel kariert und in sich gemustert . . . . . Stück 15.50 9.75 <b>675</b><br>Sport-Mäntel aus englisch gemusterten Stoffen . . . . . Stück 21.— 13.50 <b>950</b><br>Regen-Mäntel aus gummiertes Kunstseide . . . . . Stück 21.50 16.75 <b>1150</b><br>Trenche-Coat-Mäntel mit und ohne Futter . . . . . Stück 25.— 19.75 <b>1650</b>   |  |
| <b>Blusen — Röcke</b><br>Pullover armellos, in weiß und farbig . . . . . Stück 8.25 4.50 <b>275</b><br>Bulgaren-Blusen Vollvolle, handgestreift, mit langen Aermeln . . . . . Stück 10.50 6.75 <b>490</b><br>Plissee-Röcke aus reinwollenem Cheviot, Popeline und Rips, in marine und schwarz . . . . . Stück 10.50 6.75 <b>495</b><br>Plissee-Röcke aus reinwoll. Popeline, Rips und Charmelaine, in weiß und hellen Farben . . . . . Stück 16.50 11.50 <b>725</b> |  | <b>Kinderkonfektion</b><br>Mädchen-Kleider Indanthren, durchgemustert, oder Composé, Gr. 60 . . . . . Stück 4.75 3.50 <b>225</b><br>Mädchen-Kleider aus reinwollenem Popeline mit Plisseeerücken in vielen Farben, Gr. 45 . . . . . Stück 8.75 7.50 <b>550</b><br>Mädchen-Mäntel imprägniert, einfarbig oder kariert, Gr. 45 . . . . . Stück 9.50 7.75 <b>550</b><br>Mädchen-Mäntel aus englischen Stoffen, beste Verarbeitung, Gr. 60 . . . . . Stück 14.50 11.50 <b>975</b> |  |
| <b>Damenhüte</b><br>Flotte Straßenhüte mit Bandgarnitur . . . . . Stück 4.50 3.75 <b>275</b><br>Jugendlche Hüte tells aus bunt. Gelleicht . . . . . Stück 5.25 4.75 <b>275</b><br>Fesche Glocken mit Blumengarnitur . . . . . Stück 6.25 5.25 <b>425</b><br>Schicke Glocken m. Spitzenrand und Eins. . . . . Stück 6.75 5.50 <b>475</b>   |  | <b>Damenhüte</b><br>Kleidsame Frauenhüte mit Reihergarnitur . . . . . Stück 8.75 7.50 <b>525</b><br>Gr. Schwinger mit Crêpe-de-Chine Schal- und Blumengarnitur Stück 9.75 8.50 <b>675</b><br>Blumen-Hüte in Modelarben fesche Garnierungen . . . . . Stück 12.50 9.50 <b>750</b><br>Elegante Hüte neueste Modeschnitten . . . . . Stück 20.— 14.50 <b>975</b>   |  |
| <b>Seidenstoffe</b><br>Bastseiden einfarbig, reine Seide 75/80 cm breit . . . . . Meter 2.75 2.50 1.85 <b>155</b><br>Bastseiden bedruckt, reine Seide 75/80 cm breit . . . . . Meter 2.50 2.25 2.— <b>145</b><br>Japans bedruckt, reine Seide 85/90 cm breit . . . . . Meter 5.90 5.25 5.— <b>490</b><br>Crêpe de Chines bedruckt, reine Seide 98/100 cm breit . . . . . Meter 8.75 6.75 6.25 <b>575</b>  |  | <b>Wachstoffe</b><br>Waschmusseline 70/78 cm breit große Musterauswahl . . . . . Meter 90 78 65 <b>45</b><br>Woilns Ersatz für Wolle 70/78 cm breit aparte Neuheiten . . . . . Meter 1.60 1.35 1.20 <b>110</b><br>Kunstwaschseiden einfarbig und bedruckt 70 cm breit Meter 1.45 1.10 0.95 <b>65</b><br>Woilmusseline Bordüren und Fantasiemuster . . . . . Meter 2.50 2.— 1.75 <b>145</b>  |  |
| <b>Damenwäsche</b><br>Damen-Trägerhemden Stück 1.50 98 Pf. <b>58</b><br>Damen-Achsel-schulohemden Stück 1.85 1.18 <b>85</b><br>Damen-Hemd-hosen Stück 2.95 1.45 <b>95</b><br>Damen-Prinzebröcke Stück 3.50 2.50 <b>175</b>  |  | <b>Damenstrümpfe</b><br>Damenstrümpfe gewebt . . . . . Paar 85 45 <b>15</b><br>Damenstrümpfe Maliko . . . . . Paar 1.65 1.15 <b>65</b><br>Damenstrümpfe Seidenfrott . . . . . Paar 1.95 1.20 <b>78</b><br>Damenstrümpfe Waschseide . . . . . Paar 2.25 1.65 <b>85</b>   |  |
| <b>Damenwäsche</b><br>Damen-Trägerhemden Stück 1.50 98 Pf. <b>58</b><br>Damen-Achsel-schulohemden Stück 1.85 1.18 <b>85</b><br>Damen-Hemd-hosen Stück 2.95 1.45 <b>95</b><br>Damen-Prinzebröcke Stück 3.50 2.50 <b>175</b>  |  | <b>Herrenartikel</b><br>Leder-Sportgürtel Stück 1.— 80 Pf. <b>60</b><br>Hosenträgergarnituren 3-teilig . . . . . Garnituren 3.25 3.— <b>150</b><br>Oberhemden bunt, mit weicher Manschette Stück 6.50 5.50 <b>375</b><br>Oberhemden weiß, mit gemustert. Einsatz Stück 6.50 4.75 <b>375</b>   |  |

**Fotorapid**  
 Pfingstgruß-Karten  
 mit Ihrem eigenen Bild  
 3 Stück nur 1.35

# J. Lewin